

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



41. Woche

Freitag, 15. Oktober 2010

Werkkapelle Layher lädt ein zu Böhmischer Blasmusik der Spitzenklasse und Kirwe in Eibensbach

Eine der besten böhmischen Blaskapellen im deutschsprachigen Raum kommt ins Zabergäu: „Guido Henn und seine Goldene Blasmusik“ spielen am Samstag, 16. Oktober 2010, in der Blankenhornhalle in Eibensbach.

Der bekannte Musiker, Dirigent und Komponist verspricht seinem Publikum „Blasmusik der Extraklasse“. Sein 1995 gegründetes Orchester spielte sich innerhalb kürzester Zeit in die Herzen zahlreicher Zuhörer im In- und Ausland und entwickelte sich zu einer Vorzeigeformation der Böhmischen Blasmusik.

Das Konzert beginnt um 19 Uhr, Einlass in die bewirtete Halle ist ab 18 Uhr. Karten kosten an der Abendkasse 15 Euro und im Vorverkauf 12 Euro (über Brigitte's Lädle Güglingen, KSK Güglingen, Tourist Information Brackenheim und Telefon 07135/7757 oder 8270 und werkkapelle.layher@web.de).

An das Konzert schließt sich der Kirwe-Sonntag, 17. Oktober 2010 an.

Begonnen wird an diesem Tag mit einem Gottesdienst um 9:20 Uhr. Beim anschließenden Frühschoppen und Mittagstisch unterhalten der Chor Sing4Fun und der Musikverein Cleebrohn die Gäste.

Die Werkkapelle Layher lädt alle ganz herzlich zu diesem Festwochenende ein!



Zum Gedenken an Architekt Heinz Rall

Festveranstaltung im Rathaus Güglingen



Am 28. September 2010 wäre der Güglinger Ehrenringträger Architekt Heinz Rall 90 Jahre alt geworden.

Aus diesem Anlass findet im Rathaus Güglingen am Samstag, 16. Oktober 2010, 17.00 Uhr eine Festveranstaltung statt, zu der herzlich eingeladen wird.

GSV Eibensbach

2. Herbstfest am Backhäusle

Ofenfrischer Speckkuchen

Pizzen

Neuer Wein

ab 16:00 Uhr



16. Oktober 2010
zur Kirwe in Eibensbach

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 20. Oktober; Herrn Robert Müller, Otto-Linck-Str. 15, zum 71.

Am 21. Oktober; Frau Barbara Wunderlich, Klunzingerstr. 9, zum 86.

Frauenzimmern:

Am 18. Oktober; Frau Gerda Bänzner, Ob den Weingärten 1, zum 72.

Am 19. Oktober; Frau Marie Hüttner, Obergasse 17, zum 81.

Pfaffenhofen:

Am 18. Oktober; Herrn Karl Biederstädt, Goethestr. 16, zum 75.

Weiler

Am 15. Oktober; Frau Mina Bauer, Im Schenken 12, zum 72.

Am 15. Oktober; Herrn Abdulhadi Yildirim, Lindenstr. 9, zum 71.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766. An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden: Zentrale Notfalldienstansage unter Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,
Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0; Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr,
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 15. Oktober

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 16. Oktober

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Sonntag, 17. Oktober

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Montag, 18. Oktober

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Dienstag, 19. Oktober

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123
Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Mittwoch, 20. Oktober

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Donnerstag, 21. Oktober

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Freitag, 22. Oktober

Schloss-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 17. Oktober

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787
Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger
Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim
Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189;
Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562; nach Dienst, Tel. 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung. Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr,

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz

(Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“

Mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Ver-

einbarung) „Das Offene Ohr“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in

der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis

16.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddéponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0

oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966; Störungshotline Strom (24-

Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Sterbefall:

Am 05. Oktober 2010 in Güglingen, Herr Roland

Wurster, Güglingen, Bahnhofsplatz 6

Pfaffenhofen:

Sterbefall:

Am 05. Oktober 2010 in Eppingen, Frau Maria

Lang, geb. Mächtle, Pfaffenhofen, Zaberstr. 16

**Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?**

Termine

Samstag, 16.10. bis

Montag, 18.10.:

Samstag, 16.10.:

Kirchweih in Eibensbach und Weiler

Werkkapelle Layher, Blasmusikkonzert mit „Guido Henn und

seiner Goldenen Blasmusik“ in der Blankenhornhalle Eibensbach

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Krabbelgottesdienst

Festveranstaltung zum Gedenken an Architekt Heinz Rall

GSV Eibensbach, Herbstfest am Backhäusle

Sonntag, 17.10.:

Werkkapelle Layher, Kirwe-Sonntag in der Blankenhornhalle

Zabergäuverein, Exkursion zum Naturparkzentrum Zaberfeld

und Jahreshauptversammlung

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Gemeindefrühstück

Schwäbischer Albverein Zaberfeld, Herbstwanderung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Berufe in Uniform:

Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei und Zoll

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn

Laufbahnen bei der Bundeswehr, Polizeimeister

oder Polizeikommissar bei der Bundespolizei

und Polizei oder Ausbildungen im mittleren und

gehobenen Zolldienst – das sind keine Berufe

wie alle anderen.

Sie fordern den ganzen persönlichen Einsatz.

Dabei gibt es immer wieder neue und manchmal

auch kritische Situationen, die nur mit Intelligenz,

Weitblick und Sensibilität zu lösen sind.

Am **20. und 21. Oktober jeweils von 9 bis 18**

Uhr stehen daher Einstellungsberater der Bundes-

wehr, Bundespolizei, Polizei und Zoll an

ihren Infoständen im BiZ der Agentur für Arbeit

Heilbronn Rede und Antwort zu Fragen über Be-

rufe, hinter denen mehr steckt als die meisten

vermuten.

Zusätzlich werden an beiden Tagen Vorträge zu

den Themen Einstellungsbedingungen und

Ausbildung angeboten. Die Bundeswehr startet

um 14 Uhr, danach die Polizei um 15 Uhr und

um 16 Uhr der Zoll. Der letzte Vortrag findet um

17 Uhr von der Bundespolizei statt.



**Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.**

Neue Praktikantin beim Neckar-Zaber-Tourismus



Seit dem 15. Juli 2010 ist Anja Lehmann aus

Lauffen am Neckar bei uns im Rondell des

Neckar-Zaber-Tourismus. Sie absolviert im

Rahmen ihres Studiums des gehobenen nicht-

technischen Verwaltungsdienstes ein viermonatiges

Praktikum. Sie hat die Vielfalt der täglichen

Arbeit kennen und schätzen gelernt, betreut

Kunden, die zu uns in das Rondell kommen, be-

antwortet touristische Anfragen aus dem Internet,

erfährt und unterstützt die alltäglichen Büro-

arbeiten und konnte auch schon einige Termine

außer Haus mit der Geschäftsführerin Frau Hübl

gemeinsam besuchen. Dabei hat sie den ein

oder anderen Gastgeber aus der Region und

Vertreter anderer Touristikgemeinschaften

kennen gelernt. Vor allem in der momentanen

Hauptreisezeit im Herbst können wir ihre

Unterstützung sehr gut gebrauchen. Im November

wird sie noch zwei Messebesuche begleiten.

Theodor Heuss und sein Lemberger – Wein-

wanderung mit der Weinbruderschaft Sankt

Vincenz zu Brackenheim

Auf den Spuren von Theodor Heuss, unserem

ersten Bundespräsidenten, durch die Reblage zu

wandern, aus der sein Lieblingswein stammte,

dem Zweifelberg, dazu lädt die Weinbruder-

schaft am **Sonntag, 17. Oktober** ein. Die Lei-

terin des Brackheimer Theodor Heuss-Muse-

ums Susanne Blach wird aus ihrem reichen

Fundus schöpfen und Besinnliches und Heiteres

über Heuss und den Wein zum Besten geben.

Unsere Weinerlebnisführerin Regine Sommer-

feld weiß über Land und Leute und den Wein zu

berichten, den es unterwegs zu verkosten gilt.

Treffpunkt **14.30 Uhr** am Waldparkplatz „Krap-

fen“ oberhalb des Neipperger Schützenhauses.

Kostenbeitrag 12.00 €. Info und Anmeldung

beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Tel.

07135/933525.

Die genussvollen DREI am Samstag

Genießen Sie am **Samstag, 23. Oktober** einen

Nachmittag in der Schwäbischen Toscana mit

Begrüßungssecco, Kaffee und Kuchen, Wein-

wanderung mit Probe und Abendessen im Besen

für 21,50 € pro Person. Los geht es um 14 Uhr.

Weitere Infos und Anmeldung bei:

Fam. Sick, 07135/960720 oder info@sick-brackenheim.de,

Regine Sommerfeld, 07135/5974

oder info@zaberguides.de, Weingut Winkler

07135/13023 oder info@winklerwein.de

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner

Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/93

3525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de,

www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18

Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



**Naturpark
Stromberg –
Heuchelberg**

**Erlebnissführungen mit den Naturparkführern
„Wandern und Genießen“**

Menüwanderung in Schützingen

Freitag 15.10.2010, 18:00 Uhr, Schützingen.

Naturparkführer Roland Straub wandert mit den Teilnehmern von einem Restaurant zum nächsten. Dabei werden sie jeweils mit einem Gang eines Überraschungsmenus verwöhnt. Die Menü-Wanderung beginnt mit Aperitif, Vorspeise und Zwischengang im Gutshof Häge. Ein Historischer Dorfrundgang führt zum Weingut Zaiß. Hier genießen die Wanderer den Hauptgang. Nach einem Weinberggrundgang gelangen die Teilnehmer zum Gasthaus Krone. Dort werden die Teilnehmer mit einem köstlichen Dessert verwöhnt. An- und Abreise mit Öffentlichem Nahverkehr möglich. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Roland Straub, Telefon 07041/5521

„Eppinger Linie von Sternenfels zum Kloster Maulbronn“

Sonntag, 17. Oktober, Sternenfels
Naturparkführer Erich Jahn folgt mit den Teilnehmern in friedlicher Natur den Spuren der machmal kriegerischen Vergangenheit der Region entlang der Ende des 17. Jahrhunderts vom Türkenlouis gegen die Franzosen errichteten Verteidigungsanlage. Der Rücktransport von Maulbronn nach Sternenfels ist organisiert. Anmeldung bei Naturparkführer Erich Jahn, Tel. 07252/41423, enricodelrio@t-online.de
24. Oktober: Naturparkmarkt in Kürnbach



Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das ist der Naturparkmarkt. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte im Rahmen der Schwarzrieslingkerwe auf dem liebevoll restaurierten Kürnbacher Marktplatz und bieten den Besuchern die Möglichkeit, die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben. Einfach Land und lecker. Hausgemachtes nach traditionellen Rezepten, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Obst und Gemüse, Milch, Nudeln, Kuchen aus Omas Backstube ..., lassen Sie sich beim Naturparkmarkt von der Qualität und Frische der regionalen Produkte überzeugen.

Und so ganz nebenbei sorgen Sie dabei für Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb, indem Sie unsere Landwirte unterstützen, die mit ihrer Bewirtschaftung die wertvolle Kulturlandschaft des Naturparks prägen und erhalten. Vom Bogenschießen bis zum Kürbisschnitzen, vom Krauthobeln bis zur Ortsführung sorgt ein buntes Rahmenprogramm für Kurzweil. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Weitere Infos unter www.naturpark-sh.de.

Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum, Stausee Ehmetsklinge, 74374 Zaberfeld, Telefon (07046) 884815, Telefax (07046) 884816

www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de
info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Stadt Güglingen und Mobiles Kino präsentieren

Freitag, 22. Oktober in der Herzogskelter in Güglingen

14.15 Uhr Eintritt: 3,50 EURO

Hanni und Nanni

Die Zwillinge Hanni und Nanni haben es faustdick hinter den Ohren. Deshalb kommen sie ins Internat. Nanni gelingt es schnell, in dem ungewohnten Umfeld erste Kontakte zu knüpfen. Hanni tut sich mit ihrer brüskten Art eher schwer. Doch im Hockey-Team beweisen sich schließlich beide. Im entscheidenden Spiel treffen sie ausgerechnet auf die Mannschaft ihrer alten Schule. Jetzt müssen sie beweisen, ob sie wirklich zum Internat gehören. FSK: o.A. Länge: 89min



16 Uhr Eintritt: 4,00 EURO

Toy Story 3

Andy ist den Kinderschuhen entwachsen und macht sich bereit, aufs College zu gehen. Für sein Spielzeug hat er keine Verwendung mehr. Andy's Mutter spendet die Spielsachen der Kindertagesstätte Sunnyside. Doch dieses angebliche Paradies für Spielzeuge entpuppt sich bald zum Gefängnis für die Freunde. Ein ausgeklügelter Ausbruchplan wird ausgearbeitet. FSK: ab 6 103min



18.15 Uhr Eintritt: 4,00 EURO

Freche Mädchen 2

Nachdem die frechen Mädchen Kati, Hanna und Mila erste Erfahrungen mit Jungs gemacht haben, gilt es nun, die Beziehungen zu pflegen. Während die eifersüchtige Mila ihrem Freund Markus unterstellt, er würde sie mit Klassenzicke Vanessa betrügen, findet Kati, die eigentlich mit Tobi zusammen ist, an dem obercoolen Robert, den sie bei einem Fotoshooting kennen lernt, Gefallen. Nur bei Hanna scheint alles perfekt zu funktionieren. Branko ist ein echter Gentleman und tut alles für ihre Musikkarriere – allerdings nicht ganz uneigennützig, wie sich bald herausstellt. FSK: ab 6 Länge: 94min

20.15 Uhr Eintritt: 4,50 EURO

Männer al Dente

Tommaso, der jüngste Sproß der Cantones, die seit Generationen eine Pasta-Fabrik betreiben, will partout nicht ins Familienunternehmen einsteigen. Beim abendlichen Familienschmaus will er dem Vater erklären, dass er Schriftsteller werden will und schwul ist. Das sollte zum Rauschmiss reichen. Doch sein älterer Bruder kommt ihm mit der Enthüllung eines eigenen pikanten Geheimnisses zuvor und wird statt seiner aus dem Haus gejagt. Durch den Herzinfarkt des Papas muss Tommaso doch den Firmenchef mimen, der Freund in Rom und die ersehnte Freiheit rücken in weite Ferne. FSK: ab 12 Länge: 105min

Informationen auch unter www.mobileskino-bw.de

Arbeitskreis

Konstituierende Sitzung des kommunalen Beirates „Kinder- und Jugendarbeit“ in Güglingen sowie 1. Arbeitssitzung

Die Stadtverwaltung hatte zur Gründung des kommunalen Beirats für Kinder- und Jugendarbeit in Güglingen eingeladen. Dieser Beirat ist für die Weiterentwicklung und Begleitung kommunaler Kinder- und Jugendhilfe, wie auch für die Arbeit der Schulsozialarbeiterinnen erforderlich. Der Beirat soll Querschnittsaufgaben wahrnehmen und ein fachlich vorbereitetes Gremium für politische Entscheidungen darstellen. Bürgermeister Klaus Dieterich begrüßte die Teilnehmer ganz herzlich und bedankte sich für die Teilnahme an dieser konstituierenden Beiratssitzung.

Die Beiratssitzung begann mit einem Inputreferat „Akteure der Jugendhilfe auf kommunaler Ebene“ von Volker Fuchs, DJHN, dabei zeigte Herr Fuchs anhand eines Schaubildes die Landschaft „Kommunaler Kinder- und Jugendplanung“ auf, ebenso die Aufgabe eines Beirats. Eine Fachlichkeit des Beirates, wie die Hinzuziehung von Fachpersonal und externer Berater ist aufgrund vorliegender Gesetze und Standards notwendig.

Anschließend erläuterte Herr Englert, Jugendhilfeplaner beim Landratsamt Heilbronn die lokalen Besonderheiten, Strukturdaten und stellte sie den Anwesenden vor. Generell stellte er fest, dass es im Zabergäu einen hohen Anteil Jugendlicher gäbe, der jeweilige Anteil der Übergangsquoten von der Grundschule in weiter-

führende Schulen durchaus Thema sein kann, dies ist aus den Strukturdaten zu entnehmen, ebenso wie die Entwicklungschancen aber auch Entwicklungsrisiken. In der Mitte seines Schaubildes ist die Kommune, die für Wirtschaft, Daseinsvorsorge, Zivilgesellschaft und demografischen Wandel Verantwortung trägt.

Nach dieser Vorstellung werden von Volker Fuchs, DJHN, noch Aufgaben und Ziele des Beirates vorgestellt:

1. Bildung eines Netzwerkes
2. Initiierung von Kooperation zwischen den verschiedenen Einrichtungen
3. Begleitung und Reflektion der Schulsozialarbeit an der Realschule und Katharina-Kepler-Schule
4. Begleitung und Reflektion der offenen Jugendarbeit
5. Beratung und mögliche Weiterentwicklungen der Angebote, Strukturen und Inhalte von Jugendarbeit in den Vereinen, Verbänden, Kirchengemeinden und sonstigen Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit
6. Unterstützung der Verwaltung und des Gemeinderates im Rahmenkommunaler Jugendplanung, z. B. durch Empfehlungen zu den einzelnen Themen
7. Qualifizierung der Teilnehmer zu jugendrelevanten Themen, z. B. durch Vorstellung der Arbeit von externen Institutionen und Fachkräften
8. Themenbezogene Beteiligung von jungen Menschen im Beirat

Nach dieser Vorstellung erfolgt die Gründung des Beirates mit folgenden Teilnehmern
Vorsitzender Bürgermeister Klaus Dieterich
Hauptamtsleiterin Doris Schuh
Schulleitung der Realschule Güglingen – Frau Tröster-Hambsch

Stv. Schulleitung der Katharina-Kepler-Schule – Frau Dr. Doll

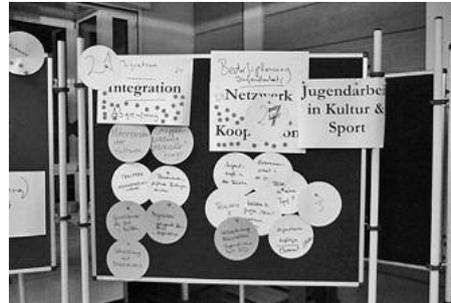
Stadträte Markus Xander, Friedrich Sigmund, Friedrich Kühne, Joachim Knecht, Markus Bosler, Marianne Giebler
Polizei-posten Güglingen
Kirchengemeinden Güglingen und Frauenzimmern

Türkisch-Islamische Gemeinde Güglingen e. V.
Familien Weber, Schard und Langer
Sportvereine TSV, GSV und SVF
Allgemeiner Sozialer Dienst, LRA Heilbronn
Jugendhilfeplaner, LRA Heilbronn
Schulsozialarbeiterinnen
Leiter des Jugendzentrums
Jugendreferentin Jasmin Rotter
Bürgermeister Dieter Böhringer oder Vertreter, Gemeinde Pfaffenhofen
Bürgermeister Thomas Czarar oder Vertreter, Gemeinde Zaberfeld

Nach Gründung des Beirates erfolgte die Terminfestlegung für die 1. Arbeitssitzung, die auch bereits stattgefunden hat.

Bei der 1. Arbeitssitzung war vorgesehen, Themen und Vorschläge und Anregungen zu sammeln, und sie jeweils durch eine gemeinsame Interesse vertretende Gruppe zu präsentieren und in eine Reihenfolge der Abarbeitung zu bringen.

Das engagierte Arbeiten aller Teilnehmer machte möglich sieben Themen durch Bewertung in eine Reihenfolge zubringen.



Es sind dies die Themen: Bedarfsplanung/Jugendarbeit/Netzwerk, Erziehungskompetenzen/Eltern-Stärken, Migration/Integration, Motivation/Beteiligung Jugendlicher, Jugendschutz/Prävention, Jugendsozialarbeit, Qualifizierung Ehrenamt. Das Thema Bedarfsplanung/Jugendarbeit/Netzwerk hatte oberste Priorität und wird Thema der nächsten Sitzung sein.

Dorfplatzgestaltung Frauenzimmern



Die Arbeiten zur Dorfplatzgestaltung Frauenzimmern haben Anfang der Woche begonnen. Die Fa. Erdbau Haass wird die Arbeiten abschnittsweise ausführen.

Es werden Sandsteingabionen versetzt, welche zum Höhenausgleich für die Parkplätze an der Straße benötigt werden.

Anschließend wird das Gelände im unteren Bereich als Freifläche mit Sitzgelegenheiten und Grünfläche gestaltet.

Die Arbeiten sollen bis Ende November abgeschlossen sein.

Ablesen der Gartenwasserzähler bei Sicherung vor Frost

Das Steueramt der Stadt Güglingen bittet alle Besitzer von Gartenwasserzählern, den Zählerstand abzulesen und dem Steueramt mitzuteilen – bevor das Messgerät frostsicher verpackt wird.

Falls dies nicht geschieht, müssen die Zähler zum Jahresende unseren Alesern wieder zugänglich gemacht werden.

Steueramt

Kindertheater in der „Herzogskelter“

1. Mittwoch, 10. November 2010, 14.30 Uhr
„KÄPT'N SHARKY“

Uraufführung von Jutta Langreuter und Silvio Neundorf



Als Käpt'n Sharky, der Schrecken der Meere, Michis Boot entert und den Jungen mit auf sein Piratenschiff nimmt, ist Michi begeistert.

„Endlich passiert mal etwas“ denkt er. Gemeinsam entdecken sie in einer Flaschenpost eine alte Schatzkarte und begeben sich so-

gleich auf große Schatzsuche.

Doch was sie finden, ist viel spannender als jeder Piratenschatz. In diesem tollen Theaterstück kommen die besten Geschichten aus „Käpt'n Sharky und das Geheimnis der Schatzinsel.“ und „Käpt'n Sharky und das See-Ungeheuer“ zusammen und sorgen für klabausermäßigen Spaß.

Spaß und prima Unterhaltung mit viel Spannung für alle Kinder ab 5 Jahren!

2. Mittwoch, 8. Dezember 2010, 14.30 Uhr
„Der kleine Vampir feiert Weihnachten“
von Angela Sommer-Bodenburg



Anton liest wahnsinnig gerne Gruselgeschichten. Besonders Vampire haben es ihm angetan und eines Nachts begegnet ihm tatsächlich ein leibhaftiger Vampir: Rüdiger.

Doch der kleine Vampir ist gar nicht so schrecklich wie er sein sollte, denn er ist erst 146 Jahre alt und hat deswegen noch keinen Blutdurst.

Die beiden ungleichen Jungen freunden sich an. Auch Rüdigers Vampirschwester Anna mag Anton sofort – die drei Freunde sind nicht mehr zu trennen. Doch da sie aus verschiedenen Welten kommen, müssen sie ihre Freundschaft vor ihren Familien geheim halten. Das stellt sich als ganz schön schwierig heraus. Verrückt, was alles passieren kann, wenn sich ein junger Vampir und ein Menschjunge anfreunden.

Eintrittskarten

zu jeder Veranstaltung sind erhältlich im Rathaus Güglingen, Zimmer 3,
Tel. 07135/1080,

thomas.kohler@gueglingen.de:

1. Platz 5 €, 2. Platz 4,50 €, Galerie 4 €

Umlegungsausschuss

Landkreis: Heilbronn

Stadt: Güglingen

Gemarkung: Güglingen

Umlegung „Hintere Wiesen“

Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses und der Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

I. Umlegungsbeschluss

für das Gebiet des Bebauungsplans „Hintere Wiesen“ auf Gemarkung Güglingen.



Der Umlegungsausschuss hat am 07.10.2010 gemäß § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), für das Gebiet des Bebauungsplans „Hintere Wiesen“ im Bereich der Gemarkung Güglingen die Durchführung einer Umlegung beschlossen. In das Verfahren sind folgende Flurstücke der Gemarkung Güglingen einbezogen:

44, 45 (einbezogen nördlicher Teil mit ca. 0,1 Ar), 46 (einbezogen nördlicher Teil mit ca. 0,6 Ar), 46/2, 50/2 (einbezogen südlicher Teil mit ca. 11,0 Ar), 50/3, 51 (einbezogen südlicher Teil mit ca. 5,3 Ar), 52 (einbezogen südlicher Teil mit ca. 5,4 Ar), 53/2, 54, 55 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 2,3 Ar), 55/4 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 9,6 Ar), 5030/1 (einbezogen südwestlicher Teil mit ca. 0,4 Ar), 5030/2 (einbezogen südöstlicher Teil mit ca. 0,7 Ar).

Die Umlegung trägt die Bezeichnung „Hintere Wiesen“. Für den Bereich der Umlegung liegt der rechtswirksame Bebauungsplan „Hintere Wiesen“ vor.

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die Bebauung und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

II. Durchführung

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuches (BauGB-DVO) vom 2.03.1998 (Gesetzblatt Seite 185), in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 09.03.2010 dem Umlegungsausschuss.

III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

1. Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an einem solchen Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden hiermit gem. § 50 (2) BauGB aufgefordert, innerhalb eines Monats von dieser Bekanntmachung an diese Rechte beim Umlegungsausschuss anzumelden.

2. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer vom Umlegungsausschuss gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen nach § 50 (3) BauGB gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss dies bestimmt.

3. Der Inhaber eines in Nr. 1 bezeichneten Rechts muss nach § 50 (4) BauGB die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, gegenüber dem die Frist durch diese Bekanntmachung zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV. Verfügungs- und Veränderungssperren sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung der Umlegungsstelle

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebau-

ung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird,

2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde, sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden,

3. nicht genehmigungsbedürftige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,

4. genehmigungsbedürftige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung des Umlegungsplans ein gesetzliches Vorkaufsrecht zu.

V. Vorarbeiten auf Grundstücken

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach diesem Verfahren zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

VI. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Beschluss über die Einleitung der Umlegung (Umlegungsbeschluss), der ab dem 18.10.2010 als bekannt gegeben gilt, kann innerhalb von sechs Wochen seit der Bekanntgabe, Antrag auf gerichtliche Entscheidung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, beantragt werden. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

VII. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umlegungsgebietes wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt. Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit vom 25.10.2010 bis 25.11.2010 öffentlich aus und können während der üblichen Dienststunden montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, dienstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr bei der Stadt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, eingesehen werden.

Güglingen, den 11.10.2010

gez. Dieterich
Vorsitzender des
Umlegungsausschusses

Mähen von Grundstücken und Bauplätzen

Bei der Stadtverwaltung gehen immer wieder Klagen darüber ein, dass einzelne Grundstücksbesitzer ihre Grundstücke verwildern lassen und

nicht einmal Sorge tragen, dass sie mindestens einmal jährlich gemäht werden. Durch den Samenflug wird die Nutzung der Nachbargrundstücke unzumutbar erschwert. Nach dem Landwirtschaft- und Landeskulturgesetz sind die Besitzer von landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken verpflichtet, ihre Grundstücke zu bewirtschaften oder dadurch zu pflegen, dass sie für eine ordnungsgemäße Beweidung sorgen oder mindestens einmal im Jahr zu mähen. Die Bewirtschaftung und die Pflege der Grundstücke müssen gewährleisten, dass die Nutzung der Nachbargrundstücke nicht, insbesondere nicht durch schädlichen Samenflug, unzumutbar erschwert wird. Verstöße gegen diese Bewirtschaftungspflicht können sogar mit einer Geldbuße geahndet werden.

Auch an die Besitzer von unbebauten Bauplätzen appellieren wir, diese ordnungsgemäß zu bewirtschaften und abzumähen.

Gerade in einem Wohngebiet ist es für Besitzer von angelegten Gärten besonders ärgerlich, wenn das Grundstück durch schädlichen Samenflug (z. B. Distel) von einem nicht gepflegten Nachbargrundstück beeinträchtigt wird. Der Besitzer eines verwilderten Bauplatzes sollte daran denken, dass er sich in der Nachbarschaft nicht gerade Freunde schafft, wenn er eine solche Beeinträchtigung der angrenzenden Grundstücke billigend in Kauf nimmt.

Auch hier sollte gelten: Nachbarn nehmen Rücksicht!

Seniorenfeier am 3. Advent

Bis zum Dezember ist ja noch Zeit, doch möchten wir frühzeitig anfragen, wer sich am Programm der Seniorenfeier am Sonntag, 12. Dezember, in der „Herzogskeiter“ beteiligen möchte?

Traditionsgemäß sorgen die Damen und Herren des Gemeinderates und die Verwaltung für das leibliche Wohl, die Unterhaltung wird als Zeichen der Wertschätzung und Dankbarkeit für die ältere Generation durch Kindergärten, Schulen und die Vereine gestaltet.

Wie wäre es mit einem Beitrag der für die Winterfeier des Vereins vorbereitet wird? Es muss nicht nur besinnlich, sondern kann auch ruhig lustig sein. Gesang, Musik, Sketche usw. würde den Senioren sicher Freude bereiten.

Meldungen bitte unter Telefon 10822 ans Bürgermeisteramt Güglingen.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Frederikrätsel 2010

Das traditionelle Frederikrätsel für Groß und Klein, bei dem wieder Buchpreise zu gewinnen sind, lädt ein zu einer kleinen Rätselreise durch die Kinderliteratur und bietet überdies eine unterhaltsame Recherchelektion im elektronischen Bücherkatalog der Mediothek.



Wer Internetanschluss besitzt, kann dies sogar von Daheim aus meistern (= den Katalog findet man auf der

Mediothekseite der städtischen Homepage oder über www.mediothek-gueglingen.de). Die Fragebögen gibt es in der Mediothek.



**Sonntag, 24. Oktober,
17.00 Uhr: Mascha Kaleko**

„Einmal sollte man ...“
**Poesie und Musik mit Ulrike
Maushake und Petra Hilser
(Akkordeon)**

„Einmal sollte man ...“ zum Beispiel und unbedingt Gedichte von Mascha Kaléko (1907–1975) genießen. Ironisch, zärtlich und melancholisch fing die jüdische Lyrikerin das Großstadtleben im Berlin der 30er-Jahre ein.

Ihre Gedichte sind präzise Miniaturen, geschrieben mit bezaubernder Leichtigkeit. Offen für die kleinen Momente des Glücks schuf Mascha Kaléko kleine lyrische Kostbarkeiten, deren Grundfarbe ein liches Grau ist, in all seinen weichen, wunderbaren Nuancen. Ulrike Maushake bringt uns die Autorin näher. Begleitet wird sie dabei von der Stuttgarter Akkordeonkünstlerin Petra Hilser. Freuen wir uns auf einen poetisch-musikalischen Sonntagnachmittag. Eintritt: 6 EUR. Karten in der Mediothek.



**Alfred Marquarts
Bücherherbst 2010
Mittwoch, 27. Oktober
19.30 Uhr
Mediothek Güglingen**

Eintritt 3.50 €
Eine gemeinsame Veranstaltung der
TREFFPUNKT BIBLIOTHEK Stuttgart
Mediothek Güglingen

Alle Jahre im Herbst begeistert der Baden-Badener SWR2-Kulturredakteur und Radiomoderator Alfred Marquart die Zabergäuer Buchfreunde mit seiner Bücherherbstlese, die gemeinsam von der Stadtbücherei Brackenheim und der Mediothek Güglingen veranstaltet wird.

In diesem Jahr gastiert Alfred Marquart in der Mediothek Güglingen, wo er am Mittwoch, 27.10., um 19.30 Uhr, in unterhaltsamer Weise seine ganz persönliche Auslese von 20 Buchneheiten vorstellt. Er versteht es, Leselust zu wecken. Eintritt 3.50 EUR. Karten sind bei den beteiligten Büchereien erhältlich oder an der Abendkasse.

**Vortrag: Donnerstag, 28.10., 20.00 Uhr:
Das Werden der Deutschen Sprache** – Wie unsere Sprache vor über tausend Jahren aussah und wie sie sich zur heutigen Hochsprache entwickelte. Ein Vortrag mit Sprachbeispielen und Bildern von Dr. Dietrich Wintterlin. Eine gemeinsame Veranstaltung mit der VHS Oberes Zabergäu. Eintritt 3 €.

DEUTSCHLAND LIEST TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

**PAVILLON
Gartacher Hof**



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, den 19.10.2010. Erntedank mit Herrn Pfarrer Kern.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 06.10.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Lindenstraße	12.40 – 13.40	30 km/h	90	11	53 km/h
Eibensbacher Str.	14.10 – 15.00	50 km/h	188	4	62 km/h
Brackensteiner Str.	15.15 – 16.15	50 km/h	527	26	73 km/h
Maulbronner Str.	16.30 – 17.30	50 km/h	657	5	74 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Höhere Familienförderung bei Bauplätzen noch bis 31.12.2010

Bis einschließlich 31.12.2010 gibt es für die Bauplätze der Gemeinde Pfaffenhofen noch eine höhere Familienförderung. Derzeit stehen verschiedenen Grundstücke zwischen 300 m² und 750 m² zur Verfügung. Die Familienförderung beträgt bis zu 15 € pro m² auf den Kaufpreis von 130 € pro m² (vollerschlossen). Weitere Informationen zu den Grundstücken und der Familienförderung erhalten Sie bei Herrn Schuh, Tel.: 07046/962021, E-Mail: Frieder.Schuh@Pfaffenhofen-Wuertt.de

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:
– Fahrradhelm
– Fußball
Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

**Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein!
Danke!**

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 06.10.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Mühlstraße	18.25 – 19.25	30 km/h	52	13	57 km/h
Heilbronner Str.	19.35 – 20.35	50 km/h	287	15	70 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN *Predigttext: 1. Thessalonicher 4, 1-8*

Wochenspruch: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Wochenlied: „Wohl denen, die da wandeln“ (295 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Flötengruppe

Hallo Flötenspieler! Wir sind eine kleine Flötengruppe mit Teilnehmern aus allen Altersgruppen und treffen uns in der Regel vierzehntäglich immer am Samstagvormittag zum Üben. Unser Anliegen ist, unser Können zu verbessern und zu festigen – und gelegentlich Gemeindeveranstaltungen wie Gottesdienste oder andere Treffen mitzugestalten. Durch Schulabschluss und Ausbildung oder Ortsveränderungen ist unsere Gruppe zusammengeschrumpft (2 Schülerinnen und 3 Erwachsene).

Wer hat Lust, mit seiner Blockflöte (Sopran, Alt, Tenor, eventuell auch Bass) unsere Gruppe zu verstärken und einfach einmal reinzuschupern? Die Flötenproben finden statt am Samstag, 23.10., Samstag, 13.11., Samstag, 27.11. und Samstag, 11.12.2010 jeweils um 9.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Oskar-Volk-Str. 14. Wir freuen uns auf Rückmeldungen! Ansprechpartner Wiltraut Müller, Tel. 5193.
Weihnachten im Schuhkarton – ein Projekt der „Geschenke der Hoffnung e. V.“
Jeder kann helfen und das schon lange vor Weihnachten: Bis zum 15. November 2010 können Sie wieder Schuhkartons packen und in einer unserer Sammel-/Annahmestellen abgeben!

Zum 15. Mal bittet die weltweit größte Geschenk-Aktion um Ihre Mithilfe, um Kindern in Not eine unbeschreibliche Weihnachtsfreude zu bereiten.

Letztes Jahr wurden bei der Aktion, an der sich zahlreiche Päckchenpacker und Ehrenamtliche beteiligen, 538.238 gefüllte Schuhkartons in 14 Empfängerländer verschickt.

Wenn auch Sie an Weihnachten Kinderaugen zum Strahlen bringen wollen, dann bekleben Sie einfach einen Schuhkarton mit Geschenkpapier und füllen ihn mit kindgerechten Dingen. Dies können unter anderem Hygieneartikel wie z. B. Zahnbürste und -paste sein. Schulsachen, Stofftiere, Spielzeug und Bonbons lassen Kinderherzen höher schlagen. Mit einem Aufkleber wird angezeigt für welche Altersgruppe und Geschlecht das Päckchen bestimmt ist. Aufgrund strenger Einfuhr- und Zollbestimmungen in den Empfängerländern dürfen die Schuhkartons nur neue Waren, keine Lebensmittel und keine gelatinehaltigen Süßigkeiten wie z. B. Gummibärchen enthalten. Genauere Informationen zur Aktion und zu den erlaubten Geschenkartikeln lesen Sie bitte in den Handzetteln nach, die in den Geschäften, Kindergärten und einigen Kirchengemeinden ausliegen. Die Päckchen können Sie ab dem 15. Oktober bis spätestens 15. November bei einer Sammel- bzw. Annahmestelle abgegeben.

Sammel/Annahmestellen: Frau Reiß in Lauffen, Charlottenstr. 94, Tel. 01577/3459628
In Güglingen Firma Unikat (Frau Eichhorn), Marktstr. 32.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei „Geschenke der Hoffnung e. V.“, Tel. 030/76883883 oder im Internet unter www.geschenke-der-hoffnung.org.

Evangelische Kirche Güglingen

*Pfarrer*in Ruth Kern und *Pfarrer* Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 16. Oktober

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

Sonntag, 17. Oktober

08:30 Uhr Gemeindefrühstück
09:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) mit dem Posaunenchor. Wir feiern die Taufe von Cassandra Duschek. Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses

Nachmittags: Bike for bibles im Zabergäu und Leintal

Montag, 18. Oktober

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 19. Oktober

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 20. Oktober

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Mädels)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Jungs)

Donnerstag, 21. Oktober

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 16. Oktober, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 17. Oktober 2010, um 8:30 Uhr im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst. Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Gemeindefrühstück für Kinder

Hallo Kinder, auch wir treffen uns schon um 8:30 Uhr, um gemeinsam vor dem Kindergottesdienst zu frühstücken. Kommt doch auch dazu, ihr seid herzlich eingeladen! Wir freuen uns auch über neue Kinder!

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 16. Oktober

14.00 Uhr Trauung auf dem Michaelsberg – Ramona Rieker und Alexander Thom

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Sonntag, 17. Oktober

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Haberschlacht

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen, Vorstellung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 19. Oktober

19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim

Donnerstag, 21. Oktober

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindegemeinschaftssaal in Güglingen – Audiovision mit Pfarrer Rupp zum Thema „Portugalreise 2010“

St. Airway to heaven – ein geistliches Konzert mit dem Ensemble Entzücklika

Ein Konzert in großer Besetzung mit vier Flötenspielern: ein geistlicher Flötenzauber am Sonntag, 17. Oktober, 17.00 Uhr, in der Jakobuskirche in Brackenheim.

Aufruf der Deutschen Bischofskonferenz

Am 24. Oktober feiert die Kirche den Sonntag der Weltmission. Er knüpft an das Lebenszeugnis der seligen Mutter Teresa an und stellt das Engagement indischer Ordensfrauen für diskriminierte Menschen in Indien in den Mittelpunkt. „Geh und handle genauso“ (Lk 10,37): dieses biblische Wort richtet sich auch an uns.

Wir Bischöfe bitten Sie um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende.

Firmung 2011

Die Firmbewerber wurden beim Anmeldegespräch gebeten, das Kennenlernen der Gemeinde auf einem Faltblatt zu dokumentieren. Auf diesem Wege erinnern wir alle Firmbewerber daran, am Gemeindeleben mit seinen verschiedenen Formen teilzunehmen.

Gerne gibt Diakon Forstner, Tel. 932668, weitere Anregungen.

Der Termin für die Firmung steht nun fest: Samstag, 25. Juni 2011, in Güglingen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mittwoch, 17 – 19 Uhr, Freitag, 9 – 11 Uhr

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Freitag, 15. Oktober

20.00 Uhr Chorprobe EUDOKIA

Samstag, 16. Oktober

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Gabriel Jesser und Lydia, geb. Kronenwett

Sonntag, 17. Oktober

9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Sonntagsschule

Montag, 18. Oktober

19.30 Uhr Treffen des Kinder- und Jugendmitarbeiterteams in Botenheim

Mittwoch, 20. Oktober

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim

Donnerstag, 21. Oktober

14.30 Uhr „Senioren 120“ in Botenheim

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 15. Oktober

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 17. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Dienstag, 19. Oktober

17.00 Uhr Royal Rangers Startertreff, Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 17. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
09:30 Uhr Sonntagsschule in Güglingen

Mittwoch, 20. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 15. Oktober

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 17. Oktober

9.20 Uhr Gottesdienst in der Blankenhornhalle anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Werkskapelle Layher. Es wirken mit: der Posaunenchor und der Chor „sing 4fun“ des GSV-Eibensbach, Predigt: Clemens Grauer

Dienstag, 19. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis im Jugendraum der Marienkirche, Thema: „Schwäbischer Nachmittag“, Kulinarisches, Wissenswertes und Lustiges über die, die „fast alles können.“

17.30 Uhr Jungchar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 20. Oktober

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren, Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard

20.00 Uhr Mitarbeiterkreis im Jugendraum

Sonntag, 31. Oktober

17.30 – „Das Geheimnis von Junker Jörg“
20.00 Uhr Eine Aktion für Kinder ab Klasse 2 im Gemeindehaus Frauenzimmern

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern**Aktion „Ein Päckchen der Liebe schenken“ Weihnachtsaktion von „Licht im Osten“**

Wir von Eibensbach und Frauenzimmern machen wieder mit! Abgabeschluss ist der 14. November. Nähere Infos gibt es in der Kirche und im Pfarramt. Bitte beachten Sie die Vorgabe für den Paketinhalt!

Bibel tut gut!

Eine Aktion der Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Die Bibel erzählt vom Leben: wie es ist und wie es sein könnte
Es tut gut, darin zu lesen!

Lassen Sie sich 30 Tage lang auf dieses besondere Buch ein!

Sie brauchen dazu:

- ✓ keine Bibelkenntnisse
- ✓ keine Anmeldung
- ✓ Lust, für sich allein oder mit anderen der Bibel neu auf die Spur zu kommen

Bibel tut gut

30 Gesprächsrunden lesen und wachsen
Ab dem 20.10.10, Brackenheim

unsere Veranstaltungen'

Startveranstaltung: Montag, 25. Oktober 2010, 20.00 Uhr (Ev. Gemeindehaus Frauenzimmern)

weitere Gesprächsrunden zum gemeinsamen Lesen und zum Erfahrungsaustausch
Dienstag, 2. November, 20.00 Uhr (Marienkirche Eibensbach)

Montag, 8. November, 20.00 Uhr (Gemeindehaus Frauenzimmern)

Mittwoch, 17. November, 20.00 Uhr (Marienkirche Eibensbach)

* Sie werden zu diesen Abenden ein Brief mit 10 Bibeltiteln und biblischen Illustrationen, noch über seinen Fortschritt ins Bibeltutgut und ein Teil gesendet werden. Es handelt sich um Geschenke, die in kleinen Gruppen über das Gebets- und Gesprächs-Elternkreise. Die Kosten dieser Gesprächsrunden werden über die Kosten für den Brief und die Gebets- und Gesprächs-Elternkreise gedeckt. Bitte beachten Sie, dass Sie sich nicht anmelden müssen, wenn Sie nicht teilnehmen wollen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Donnerstag, 14. Oktober

17.30 Uhr Jungchar für Grundschul Kinder für Mädchen und Jungs im Gemeindehaus, heute: Spieleabend

Freitag, 15. Oktober

17.30 – Jungchar für Mädchen ab Klasse 5 im Gemeindehaus, heute: „Wir machen Obstsalat“

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 17. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Martinskirche (Clemens Grauer)

Dienstag, 19. Oktober

9.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 20. Oktober

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren, Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard

20.00 Uhr Mitarbeiterkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Donnerstag, 21. Oktober

17.30 Uhr Jungchar für Grundschul Kinder für Mädchen und Jungs im Gemeindehaus, heute: Geländespiel: „Stein auf Stein“

Vorschau:**Sonntag, 24. Oktober – Kirchweihsonntag:**

10.30 Uhr Augenblick mal ... Gottesdienst für Jung und Alt in der Martinskirche

Sonntag, 31. Oktober

17.30 Uhr „Das Geheimnis von Junker Jörg“
– 20.00 Uhr Eine Aktion für Kinder ab Klasse 2 im Gemeindehaus Frauenzimmern

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 15. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 17. Oktober

Ab 10.00 Uhr Der Kinderkirchomnibus holt alle Kinder zur Kinderkirche persönlich ab

10.30 Uhr Gottesdienst mit Praedikant Kümmerle, Stetten

10.30 Uhr Kinderkirchgroßereignis

Montag, 18. Oktober

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 19. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)

14.00 Uhr – Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

Mittwoch, 20. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis

20.00 Uhr 2. Vorbereitungsabend Konfi(Eltern)gottesdienst

Donnerstag, 21. Oktober

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

18.00 Uhr Jungchar

19.00 Uhr TeenPoint – Bibel tut gut

Freitag, 22. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

Kinderkirche-Großereignis – Der Bus holt dich ab!!

Was ist denn das?? Alle Kinder ab 5 Jahren sind Sonntag für Sonntag um 10.30 Uhr herzlich in

unser Gemeindehaus eingeladen. Waaaas? Du warst noch nie da? Wäre es nicht megacool, wenn du vom Kinderkirchomnibus persönlich abgeholt werden würdest und wieder heimgebracht? Zu einem Kinderkirch-Großereignis?

Genau dies findet am 17. Oktober statt. Und du brauchst dich nur ab 10.00 Uhr an die Fahrtroute des Omnibusses zu stellen. Bring doch gleich deine Freunde alle mit. Das wird stark! Hier die Route des Busses:

Untere Gehrstr. – Schindeläckerstr. – Strombergstr. – Südstr. – Rodbachstraße; dann in die Bahnhofstraße – Kinder der Kreuzwiese bitte dorthin kommen, durch die Maulbronner Straße zur Haupt- und Mühlstraße. Weiter über Im Obenaus – Heuchelbergstraße – Vogelsangstraße – Im Häsle – Michelbacher Straße, dann zurück zur Heilbronner Straße. Auf der Heilbronner Straße zur Hölderlinstraße. Dort ist ein Halt oben am Wohngebiet. Über den Friedhofweg geht es dann zum Gemeindehaus.

Noch Fragen? – Ruf einfach an unter Tel. 2103.

Ev. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler**Stufen des Lebens? Reli für Erwachsene**

Wie jedes Jahr in der Herbstzeit lädt unser Team von „Reli für Erwachsene“ wieder zu 4 Abenden ins Gemeindehaus Pfaffenhofen ein. In diesem Jahr lautet das Thema „Weil du ja zu mir sagst“. Oft haben wir schon erlebt, wie ein JA uns hilft, den Tag mit neuem Schwung anzugehen. Aber wie schnell sehen wir nur das Negative. Jesus hat mit allem Nachdruck das JA Gottes vorgelebt. Und diese Spur wollen wir in diesem Kurs wieder neu entdecken und aufnehmen.

Lassen Sie sich einladen, am Mittwoch 3., 10., 17. und 24. November 2010 um jeweils 20 Uhr auf diese Entdeckungsreise zu gehen.

Nähere Infos auch bei Helga Klenk, Tel. 6417 und Renate Saur, Tel. 7538.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 17. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Praedikant Kümmerle, Stetten

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 18. Oktober

16.15 Uhr Jungchar

Dienstag, 19. Oktober

16.15 Uhr – Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Gemeindehaus

17.00 Uhr Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Oberes Zabergäu

Mittwoch, 20. Oktober

9.30 Uhr Frauenfrühstück

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr 2. Vorbereitungsabend Konfi(Eltern)gottesdienst im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Donnerstag, 21. Oktober

14.30 Uhr Seniorentreff – Wir besuchen Familie Aichele-Tesch in ihrem

neuen Heim – Treffpunkt zur Abfahrt am Gemeindehaus
 19.30 Uhr Öffentliche Startschussveranstaltung zum „Jahr des Gottesdienstes 2011“ im Gemeindehaus

„Jahr des Gottesdienstes 2011“

Das Großthema unserer Kirchengemeinde im Jahr 2011 ist: „Unser Gottesdienst“. Dazu laden wir im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Donnerstag, dem 21. Oktober, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Besonders gefragt sind Phantasten, Querdenker und schöpferische Menschen aller Art, vor allem dann, wenn sie am „altbackenen“ Gottesdienst schon immer etwas ändern wollten.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
 H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 17. Oktober
 9:30 Uhr Versammlung
 Mittwoch, 20. Oktober
 17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonie

Mutter ist krank? Was dann? Helfende Hände aus der Diakonischen Bezirksstelle
 Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne und vermitteln Ihnen eine unserer Familienpflegerinnen. Familien benötigen gerade in diesen, durch Krankheit ausgelösten Krisensituationen Unterstützung. Tel.: 07135/9884-0

Viele neue Informationen zu unserer Arbeit auf unserer Homepage: www.diakonie-brackenheim.de

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung. Matthias Rose, Geschäftsführung

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Freitag, 15. Oktober

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“, Abschnitt 2: Er „lehrte ... und predigte die gute Botschaft“, Kapitel 11: „Nie hat ein anderer Mensch auf diese Weise geredet“.

20.00 Uhr Theokratische PredigtDienstschule. – Bibelleseprogramm für diese Woche: 1. Chronika 5 – 7. – Sind Jehovas Zeugen eine Sekte und wie alt ist ihre Religion? – Wieso können unvollkommene Menschen heilig sein?

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel beim Predigen der guten Botschaft vom Königreich Gottes.

Sonntag, 17. Oktober

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: „Glaubt an die gute Botschaft“.

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbeachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels „Bestimmt

das „Gesetz liebender Güte“ unser Reden?“ Was ist liebende Güte? Wie wirkt sich diese gottgefällige Eigenschaft auf unsere Kommunikation im Alltag aus?

Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovas-zeugen.de.

SCHULE UND VOLKSBIEDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen

Oskar-Volk-Strabe 14 · 74363 Güglingen
 Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Elternbeirat

Hallo! Das Elternbeirat-Team des Evangelischen Kindergartens Gottlieb Luz stellt sich vor:



Bärenguppe: Hutzenlaub, Fatima, Pressebeauftragte; Tigerenguppe: Schaber, Sandra, Vorsitzende; Mäuseguppe: Ruffenach, Elodie; Dinogruppe: Frank, Sabrina; Tigerenguppe: Wolf, Daniela, stellvertretende Vorsitzende; Dinogruppe: Liebing, Eva, Schriftführerin; Mäuseguppe: Salih, Nese es fehlte: Frau Karagic

Am 6. Oktober haben sich die gewählten Vertreterinnen (leider kein einziger Vertreter) der vier Gruppen zur ersten Elternbeiratssitzung getroffen. Frau Welsch und Frau Moser von Seiten der Erzieherinnen und Frau Kern von Seiten der Trägerschaft waren mit von der Partie und haben die Begrüßungsworte gesprochen bzw. die Wahlen zur Vorsitzenden, stellv. Vorsitzende, Schriftführerin und Pressebeauftragte geleitet. Diese Posten waren dann auch glücklicherweise schnell vergeben und so konnten noch einige andere Dinge besprochen werden. Unter anderem wurden Infos, Termine und weitere geplante Vorhaben besprochen. Das Wichtigste und was uns als Elternbeiratsteam am Herzen liegt ist, dass wir und alle Eltern zusammen mit unseren Erzieherinnen etwas bewegen und es schaffen für unsere Kinder etwas auf die Beine zu stellen. Nur gemeinsam als Team (Eltern, Elternbeirat, Erzieherinnen und Träger) ist es möglich den bisherigen Standard in unserer Einrichtung zu erhalten. Durch gemeinsame Aktionen (z. B. Teilnahme am Weihnachtsbummel) kann der bisherige Standard ausgebaut werden (Anschaffungen, Kindertheater, Exkursionen ...) Der Elternbeirat

Kindergarten "Herrenäcker"



Neues aus dem Kindergarten

Kaum zu glauben, 1 Monat ist es schon her, dass wir unsere neuen Erstklässler im Schulanfänger-gottesdienst verabschiedet haben. Mit Gottes Liebe, die wie die Sonne ist, wünschen wir allen Schulanfängern viel Freude und Erfolg in der Schule. Nachträglich noch ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Kern, der uns bei den Vorbereitungen des Gottesdienstes so unterstützt hat. Im Rahmen der Kooperation Kindergarten – Grundschule machte Herr Schickner mit seinen Erstklässlern einen Besuch in unserem Kindergarten. Im Morgenkreis durften sie dann von ihren bisherigen Schulerlebnissen berichten. Mit großer Freude sangen sie uns außerdem ihr neu erlerntes Lied „ABC tut nicht weh“.

Über euren Besuch haben wir uns sehr gefreut.



Auch im neuen Kindergartenjahr begrüßen wir wieder eine Schülerin der katholischen Fachschule für Sozialpädagogik Neckarsulm: Ann-Cathrin Fischer hat die Ausbildung zur Erzieherin begonnen.

Des Weiteren freuen wir uns über die Unterstützung unserer SE-Praktikanten.: Luisa Bschaten, Marie Dieterich, Aaron Baumann und Yannik Fleischmann. Sie alle absolvieren das Praktikum, um Erfahrungen im sozialen Bereich zu machen und in die Arbeitswelt reinzuschmecken.

Kindergarten Haselnussweg Eibensbach

Erntedankgottesdienst

Denke daran ... am Sonntag, dem 3. Oktober, trafen sich die Kinder, Eltern und Erzieherinnen vom Kindergarten Haselnussweg, um zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde den Erntedankgottesdienst zu feiern. In den letzten Wochen hatten die Kinder fleißig gesungen und geprobt um den Gottesdienst mitzugestalten. Zur Begrüßung sangen wir alle zusammen das Lied „Einfach spitze, dass du da bist“ und danach durften die Kinder bei einem Dankgebet ihre mitgebrachten Früchte, Ähren ... darbringen. „Mats und die Wundersteine“ hieß das Bilderbuch, das die Kinder nachspielten: „Die Felsmaus Mats und seine Freunde wohnen in einer Felshöhle, in der es bei den ersten Herbststürmen kalt und feucht war. Eines Tages machte sich Mats auf den Weg nach etwas Futter, als er in einer Felsspalte einen wunderschönen, glänzenden Stein fand. Dieser Stein brachte Wärme und Licht und schon bald wollte sich jede Felsmaus einen Wunderstein suchen. Da

meldete sich der alte und weise Balthasar zu Wort, der den Mäusen erklärte, dass sie daran denken sollen, dem Berg wieder etwas zurückzugeben, wenn sie sich etwas nehmen. Deshalb gestalteten und bemalten die Mäuse Steine, um sie dem Berg zurückzugeben. Seit diesem Zeitpunkt hatten es die Mäuse immer warm in ihren Höhlen und aus Dankbarkeit und Freude feierten sie jedes Jahr ein Fest ..."

Damit die Geschichte, und der Grund warum auch wir jedes Jahr ein Fest feiern, nicht in Vergessenheit gerät, verteilten die Kinder am Ende der Predigt an jede Familie einen selbstbemalten Stein mit der Aufschrift „Denke daran...“

Es freute uns sehr, dass so viele Familien am Gottesdienst teilgenommen haben, und wir möchten uns herzlich für die mitgebrachten Erntegaben bedanken. Das Kindergartenteam



Apfelaktion auf der Bannholzwiese

Am vergangenen Dienstag, dem 5. Oktober, waren Kinder, Eltern und Erzieherinnen aus dem Eibensbacher Kindergarten wieder auf der Bannholzwiese am Ortsrand von Eibensbach in Aktion.



Wie in den vergangenen Jahren auch, wurden gemeinsam Äpfel aufgesammelt, damit diese als Saft in den Kindergarten zurückkehren. Nachdem alle Äpfel – insgesamt waren dies 700 kg – auf den Anhänger geladen waren, wurden sie tags darauf in Pfaffenhofen gepresst und in 5-l-Boxen abgefüllt. Dieser steht nun den Kindern „aus heimischem Obst“ für das kommende Jahr zur Verfügung.



Allen Eltern, die so fleißig mitgeholfen haben – sei es beim Aufsammeln und/oder mit einem Beitrag für das Büfett auf der Wiese – an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Frau Schneider für das Bereitstellen des Anhängers und den Transport des kostbaren Guts. Ihr Kindergartenteam

Evangelischer Kindergarten Pfaffenhofen

Einschulungsgottesdienst

Am 18.09.2010 wurden unsere ehemaligen Schulanfänger als Erstklässler offiziell eingeschult. Gefeierte wurde zuerst in der Kirche. Unsere Kindergartenkinder sangen zum Abschied das Lied: „Alle Kinder lernen lesen ...“ vor.

Wir wünschen den jetzt großen Erstklässlern alles Gute für ihre Zukunft. Auf dass sie auch weiterhin mit viel Eifer und Freude lernen mögen.

Erntedankgottesdienst

Zum Erntedankgottesdienst lud am Sonntag, dem 3. Oktober, unser Pfarrer Wendnagel in die Kirche ein, um bei einem gemeinsamen Gottesdienst Gott für all die Erntegaben zu danken. Die Kirche war durch die Mesner-Familie wieder schön geschmückt und auf den Tischen vor dem Altar gab es Obst, Kartoffeln und vieles mehr, welches von den Gemeindemitgliedern gespendet wurde.

Nachdem die Gemeinde zusammen ein Lied gesungen hatte, ging die Kirchentüre auf und unsere Kindergartenkinder liefen der Reihe nach vorne an den Altar.

Jedes der Kleinen hatte einen selbst geschmückten, mit Obst und anderen leckeren Dingen gefüllten, Korb in den Händen. Diesen stellten Sie auf den Tisch neben dem Altar. Der Pfarrer bedankte sich für die Gaben der Eltern und besann darauf, welche schönen Gaben der Herr für uns täglich bereit hält.

Nachdem sich der Pfarrer in die vorderste Bankreihe gesetzt hatte, stellten die Erzieherinnen die Kindergartenkinder vor dem Altar auf. Jedes Kind hatte eine bestimmte Frucht oder Gemüse in der Hand.



Gemeinsam sangen sie das Lied: „Tanzen wir den Erntetanz ...“

Die Vorschulkids führten im Anschluss ein kurzes Spiel auf „Im Obstgarten“

Mit gemeinsamen Gebet und anschließenden Liedern ging der Gottesdienst weiter. Als die Glocken ertönten, schritt der Pfarrer an die Ausgangstüre und wünschte allen einen gesegneten Sonntag.

Vielen lieben Dank an euch Erzieherinnen dafür, dass ihr mit soviel Elan und Freude zusammen mit den Kindern den Gottesdienst bereichert habt.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie so viele kleine Menschen gemeinsam was schaffen.

Außerdem möchten wir uns bei der Mesnerfamilie für die wunderbar geschmückte Kirche sowie auch dem Posaunenchor für die musikalische Ausmalung des Gottesdienstes bedanken.

Der Elternbeirat

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Aufsicht an der Bushaltestelle



SMV unterstützt Aufsicht an der Bushaltestelle

In den letzten Jahren ist an der Katharina-Kepler-Schule eine schöne Tradition gewachsen. Organisiert durch die SMV, unterstützen auch in diesem Jahr wieder Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen die Aufsicht an der Bushaltestelle.

Auf die dreizehn Jugendlichen kommt keine leichte Aufgabe zu, denn nach Schulschluss ist das Gedränge an der Bushaltestelle oft sehr groß. Besonders für die Mädchen und Jungen der unteren Klassen ist die Hilfe und Unterstützung der „Großen“ eine tolle Erfahrung.

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler übernehmen mit dieser Aufgabe aber auch viel Verantwortung. Sie verzichten auf die eigene Pause, sind selbst Vorbild durch ihr Verhalten und stellen nicht zuletzt auch deshalb eine wichtige Bereicherung für die Katharina-Kepler-Schule dar.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: guegingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse

Die folgenden Kurse beginnen demnächst. Sie können sich dazu noch anmelden.

Auf die folgenden Kurse möchte ich Sie noch besonders aufmerksam machen:

Kalligraphie für Anfänger

Sie erleben Ihre Handschrift als Ausdruck von Individualität und Temperament und formen sie künstlerisch aus unter der Anleitung eines Grafikers.

Ab Freitag, 15.10., 19.30 – 21.00 Uhr, 7-mal

Wir kochen und sprechen Italienisch.

Sa, 16.10., 13.11., 11.12., 11.00 – 14.00 Uhr,
Küche der Kath.-Kepler-Schule

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Holzhäuer

„Opa macht Rabatt's“ – 40 Jahre Textilhaus Holzhäuer in Pfaffenhofen

Von Kerstin Besemer

Eines der ersten und ältesten Modefachgeschäfte im Zabergäu feierte Anfang Oktober sein 40-jähriges Jubiläum. Seit 1970 bereiten Alfred und Rosemarie Holzhäuer das

Stammgeschäft an der Maulbronner Straße in Pfaffenhofen. Im Jahr 2000 stieg Tochter Sylvia Rauschmaier (Textilbetriebswirtin) in die Geschäftsleitung ein.



Mit einem Jubiläumsverkauf vom 15. Oktober bis 6. November feiern Geschäftsleitung und Verkaufsteam zusammen mit ihren Kunden. In Pfaffenhofen gibt es zudem am Samstag, 6. November ein Kinderklamottenfest ab 16 Uhr. (V. l. n. r. Rosemarie Holzhäuer, Sylvia Rauschmaier, Alfred Holzhäuer, Tim Eric, Cornelia Hakius, Karin Rösinger, Elfriede Niederlehner, Ursula Durst und Annemarie Wagner.) Foto: Besemer

Mit einem Sektempfang begingen Geschäftsleitung und Mitarbeiterinnen am Stichtag ihr Jubiläum. „Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, uns in der Region zu etablieren. Mittlerweile gehören wir zu den ersten Adressen in Sachen Mode, Wäsche und Gardinen“, fasst Textilbetriebswirt **Alfred Holzhäuer** nicht ohne Stolz zusammen. Zieht man außerdem in Betracht, dass die Mitarbeiterinnen des Holzhäuer-Teams durchschnittlich zwanzig Jahre und länger beschäftigt sind, spricht das für ein ausgezeichnetes Betriebsklima. „Ab Mitte Oktober bis zum 6. November möchten wir unser Jubiläum zusammen mit unseren Kunden feiern. Aus diesem Anlass bieten wir zwischen zehn und über vierzig Prozent Rabatt auf unsere Ware“, so der Geschäftsführer. „Hey Leute, Opa macht Rabatt's“, verkündet deshalb auch Enkelsohn **Tim Rauschmaier** von den Werbeanzeigen.

Das Sortiment in Pfaffenhofen umfasst neben Damen-, Herren-, Kinder- und Babymode auch Accessoires und Wäsche. Eine kleine aber feine Gardinenabteilung rundet das Textilangebot ab. Gerne werden die Kunden auch bei einem Hausbesuch beraten. „In unserer eigenen Schneiderei sind Änderungen und Neuanfertigungen von Gardinen kein Problem“, erklärt Schneiderin **Rosemarie Holzhäuer**. Mit MHZ-Schienensystemen werden die Gardinen dann beim Kunden montiert.

In Sachen Mode setzt das Textilhaus Holzhäuer auf bekannte Marken, die die Qualitätsgarantie schon auf dem Etikett tragen: Betty Barclay, Gerry Weber, MAC, s.Oliver, Cecil, Digel, Casa-Moda und andere stehen für trendige Schnitte, modische Farben und Stil. Im Bereich Wäsche sorgen Marken wie Triumph oder Schiesser für Vertrauen in die Ware. Zum Service gehört, neben fachkundiger Beratung und Änderung, auch eine Auswahllieferung, um bequem zu Hause das passende Kleidungsstück aussuchen zu können. Abgesehen von Gardinen, Kinder- und Babymode findet man in der 1982 gegründeten Güglinger Filiale dasselbe breit gefächerte Sortiment. Mit der Niederlassung im historischen Ambiente des Deutschen Hofes zeigten Alfred und Rosemarie Holzhäuer viel Gespür für einen angemessenen Standort.

Flügelausee

Erlebnis-Flügelausee-Seeftest zum Saisonende mit Live-Musik sowie leckerem Fisch



Wir laden ein zum Saisonabschluss am Flügelausee. Geboten wird:

ab 10.30 Uhr – der kleinere Teich wird abgelassen um den Fischbestand zu kontrollieren.

Das bietet sich an für ein Gewinnspiel – „**Wer schätzt am besten**“:

a) Wie schwer ist der größte Karpfen?

b) Wie lang der größte Hecht?

Preis je Schätzfrage: eine Forellenkarte i. W. v. 150 € (altern. Forellenessen für die ganze Familie)

Dann werden wir noch aus allen Teilnehmern folgende Preise verlosen:

1. Preis: 2 Tageskarten (es angelt ja keiner gerne alleine)

2. Preis: 1 Familienkarte

3. Preis: Forellenessen für zwei Personen incl. je einem Getränk

Dann von 12.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr gemütliches Beisammensein und Preisverleihung mit Live-Musik und zwar den „D’Hausmacher“ Blasmusikanten aus Eppingen. Die spielen fetzige bayrisch-egerländer Blasmusik.

Zum Essen sind wir an diesem Tag rustikal, d. h. Stockbrot selber rösten am Feuer ebenso den Steckerlfisch. Natürlich gibt es auch unsere leckere Forelle aus der Alufolie oder geräuchert. Für Gäste, die nicht so „fischbegeistert“ sind, gibt es eine gute Suppe sowie eine Rote vom Grill oder Pommes.

Dazu kann der passende Wein vom Weingut Eberhard Klein aus Walheim probiert oder mit feinem Winzersekt angestoßen werden.

Dies alles direkt am See in der einladenden Atmosphäre des Flügelausees. Um dem Wetter gerecht zu werden, ist bestens für überdachte Sitzplätze gesorgt.

Wie heißt es bei den Anglern – es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung!

Also, lassen Sie sich einladen um die schöne, idyllische Natur zu genießen – beim Schlemmen mit heimischem Schmaus für Gaumen und Ohr.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Mitarbeiter- und Betriebsjubiläen im September

In den Handwerksbetrieben der Region Heilbronn-Franken bleiben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oft jahrelang ihrem Arbeitgeber treu und leisten damit einen positiven Beitrag zum Betriebsergebnis. Als Dank und Anerkennung erhielten folgende Personen eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer Heilbronn-Franken:

25 Jahre

Dietmar Ritter, Maschinenbauer, beschäftigt bei Maschinenbau Durst GmbH & Co. KG in Pfaffenhofen

40 Jahre

Armin Müller, Mechaniker, beschäftigt bei Maschinenbau Durst GmbH & Co. KG in Pfaffenhofen

Hartmut Speidel, Dreher, beschäftigt bei Maschinenbau Durst GmbH + Co. KG in Pfaffenhofen

Am 26. Oktober 2010 in Heilbronn

Sprechtage für Existenzgründer

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgerschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 26. Oktober 2010, im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt.

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von den Förderbanken Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgerschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnig von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Martin Neuberger von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/9677-112.

Meisterprüfung sichert Unternehmenserfolg: Vorbereitungskurs für Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Für Fliesen-, Platten- und Mosaikleger bietet die Handwerkskammer Heilbronn-Franken ab März 2011 einen Vorbereitungskurs für die Meisterprüfung an. Die Kammer empfiehlt die Fortbildung allen, die vorhaben, einen eigenen Betrieb zu gründen oder die den Schritt in die Selbstständigkeit bereits hinter sich haben und sich noch erfolgreicher am Markt positionieren wollen.

„In den vergangenen Jahren hat sich der technische Anspruch erhöht“, so Andreas Spielmann von der Abteilung Berufsbildung der Handwerkskammer. Darüber hinaus sei es für die Abwicklung von Aufträgen unverzichtbar, über umfangreiche Kenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft, Unternehmensführung und Arbeitspädagogik zu verfügen.

Der Vorbereitungskurs für das Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk beginnt am 25. März 2011. Der Unterricht findet ein Jahr lang berufsbegleitend freitags und samstags in Heilbronn statt.

Weitere Informationen zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung gibt es bei Andreas Spielmann, Telefon 07131/791-160 und im Internet unter www.hwk-heilbronn.de im Bereich Aus- und Weiterbildung.

Altglas ist Rohstoff

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball – Aktiv

TSV Gügl. – SG Stetten-Kleingartach 2:1
Auf einen verheißungsvollen Start folgte schnell eine ernüchternde erste Hälfte. Nachdem Güglingen gleich zu Beginn eine gute Möglichkeit zur Führung ausließ, fand keine der beiden Mannschaften anschließend richtig ins Spiel. Daher kam es zu keinen nennenswerten Torchancen. Durch zwei schnelle Treffer nach dem Seitenwechsel schien die Partie nun interessanter zu werden, insgesamt blieb es aber eine Begegnung auf mäßigem Niveau. Die zwischenzeitliche Führung der Gäste (50.) konnte Mario Sommer kurz darauf wieder ausgleichen (54.). Dennoch tat man sich weiter schwer und es sah lange nach einem Unentschieden aus. Gegen Ende gelang Constantin Schwarzkopf nach einem der wenigen brauchbaren Angriffe das Tor zum entscheidenden 2:1 (78.).

Reserve

TSV Gügl. – SG Stetten-Kleingartach 4:0
Gegenüber den durchwachsenen Leistungen der letzten Wochen konnte Güglingen endlich wieder über die gesamte Spieldauer überzeugen. In der Abwehr ließ man kaum Chancen des Gegners zu und konnte sich so auf die Offensive konzentrieren. Nach der Führung durch Baris Güney per Foulelfmeter, vergab man zunächst einen weiteren Strafstoß. Wenig später gelang Mustafa Kircaali mit einem direkt verwandelten Freistoß das 2:0. Nach dem Seitenwechsel ließ man dann unfassbar viele Chancen ungenutzt. Die Gäste gerieten durch eine gelb-rote Karte in Unterzahl, konnten aber auch nach zwei Platzverweisen auf Güglinger Seite den TSV nicht in Bedrängnis bringen. Zum Schluss erzielte Dennis Kürschner noch zwei Tore für Güglingen weshalb die Chancenverwertung am Ende nicht ganz so schlecht ausfiel und man auch dem Spielverlauf entsprechend hoch gewann.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 17. Oktober, ist der TSV Güglingen zu Gast beim FSV Schwaigern. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve ist spielfrei.

Abteilung Jugendfußball

B-Jugend

SGM Güglingen – FSV Schwaigern 1:2
An diesem Sonntag hatte die B-Jugend ein Heimspiel gegen den FSV aus Schwaigern. Durch ein unglückliches Gegentor geriet die B-Jugend früh in Rückstand. Auch musste man noch vor der Pause das 0:2 aus Güglinger Sicht hinnehmen. Nach dem Seitenwechsel konnte die Heimmannschaft mit viel Kampfgeist noch den Anschlusstreffer erzielen. Für mehr reichte es aber leider nicht mehr.

Tor: Dashnim

FB

C-Jugend

Spvgg Frankenbach – SGM Güglingen 1 0:13
Im Spiel gegen Frankenbach haben wir die 0 unserem überragenden Torspieler Luis zu verdanken. Durch eine sehr gute Mannschaftsleistung

gewannen wir auch dieses Spiel überlegen.

SGM Güglingen 1 – TSV Pfaffenhofen 4:1
In unserem schlechtesten Saisonspiel lagen wir in der ersten Hälfte mit 0:1 zurück. Einige Spieler suchten einen Schuldigen, anstatt den Fehler zu suchen und sich seiner eigenen Leistung bewusst zu werden. In der zweiten Halbzeit erzielten wir trotz miserablen Chancenauswertung noch 4 Tore. Dies wird uns bei stärkeren Gegnern nicht immer gelingen. Manche Spieler ersticken lieber am Lob, anstatt sich durch Kritik zu verbessern.

SGM Gügl. 2 – SG Stetten-Kleingartach 0:11
Gegen den Gast aus Stetten-Kleingartach war man klar unterlegen.

TG Böckingen – SGM Güglingen 2 11:1
Auch dieses Spiel konnte man leider nicht gewinnen. Das Ziel bestimmt den Weg.

D-Junioren

SGM Massenbach – SGM Güglingen I 0:5
Einen klaren Sieg landeten unsere Jungs am Samstag, dem 9.10.2010 in Massenbach, der bei besserer Chancenverwertung noch höher ausgefallen wäre.

SGM Güglingen II – Klingenberg 1:6

Ohne Chance war unsere D II gegen Klingenberg. Der Gegner war uns in allen Belangen überlegen und gewann völlig verdient. Ritze

E-Jugend

SGM-E-Junioren II – FSV Schwaigern II 9:1
Im vierten Saisonspiel ging die SGM-II als verdienter Sieger vom Platz. Die Gäste waren der Heimmannschaft in allen Belangen unterlegen. In der ersten Halbzeit ließen die Güglinger Spieler zahlreiche Tormöglichkeiten ungenutzt. So waren die Gäste mit dem 3:0-Pausenstand noch gut bedient. Nach dem Seitenwechsel konnte die SGM ihren Angriffswirbel endlich auch in Tore ummünzen und erzielte noch 6 weitere Treffer zum 9:1-Endstand.

SGM-E-Junioren I – FSV Schwaigern 7:2
Die Heimmannschaft erwischte einen Blitzstart, bereits nach 10 Sekunden stand es 1:0 für die SGM. Güglingen war den Gästen spielerisch und läuferisch überlegen. Schwaigern war nur durch gelegentlich vorgetragene Konter gefährlich. So ging man mit einer verdienten 4:1-Führung in die Pause. In der zweiten Halbzeit konnten die Gäste die Partei offener gestalten, brachten die Güglinger Hintermannschaft aber nie ernsthaft in Gefahr. Am Ende gab es den vierten Sieg im vierten Spiel. Somit steht die SGM bereits vor dem letzten Spieltag als Herbstmeister fest.

Bambini

Bambini-Spieltag in Stetten

Unsere Jüngsten waren am Sonntag in Stetten wieder mit viel Eifer dabei. Wir spielten in einer ausgeglichenen Gruppe 4 Spiele, wovon wir 2 Spiele gewannen und 2 verloren. Die Begegnungen gingen wie folgt aus.

TSV Güglingen – SG Bad Wimpfen 4:0

TSV Güglingen – Spfr Neckarwestheim 3:4

TSV Güglingen – SG Stetten-Kleingartach 0:2

TSV Güglingen – FV Union Böckingen 3:1

Man sieht, wie sich unsere Jungs von Spieltag zu Spieltag weiterentwickeln, macht weiter so.

Rainer

Beim dritten Spieltag konnten die Bambinis am 10. Oktober bei der SG-Stetten-Kleingartach mit zwei Siegen und zwei Niederlagen wieder zeigen, dass sie Spaß am Fußball haben.

Die erste Partie gegen Bad Wimpfen wurde klar mit 4:0 gewonnen. Gegen Das zweite Spiel gegen die Spfr. Neckarwestheim wurde 0:2 verloren.

Die Begegnung mit der SG Stetten-Kleingartach verlief spannend: nach einem 0:2-Rückstand glichen die Güglinger Buben aus, mussten sich aber zum Schluss mit 3:4 geschlagen geben. Das letzte Spiel gegen Union Böckingen konnte man aber wieder mit 3:1 für sich entscheiden. Der vierte und letzte Spieltag wird am Sonntag, 17. Oktober, ab 10 Uhr auf dem Sportgelände des TSV Meimsheim ausgetragen.

Abteilung Frauenfußball

TSV Damen drehen das Spiel

TSV Güglingen – SV Musbach 2:1
Beide Mannschaften begannen die Partie kontrolliert und das Spiel fand daher meist im Mittelfeld statt. Die Zuschauer sahen eine ausgeglichene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Das Spiel wurde jetzt kampfbetonter und so kam es in der 36. Min. nach einem Foul zu einer Standardsituation vor dem TSV-Tor, die SV Musbach ging mit 0:1 in Führung durch einen unhaltbaren Schuss aus 18 Metern. Die TSV-Damen ließen aber die Köpfe nicht hängen und kämpften sich zurück ins Spiel.

In der zweiten Halbzeit waren noch keine 10 Minuten gespielt als Larissa Seyb unfair im Gästestrafraum von den Beinen geholt wurde und der Schiri auf den Punkt zeigte. Bettina Seyb schnappte sich die Kugel und verwandelte souverän in der 55. Minute zum verdienten 1:1. Das Spiel war wieder spannend und die TSV-Damen drängten die Gäste immer wieder zu Fehlern. In der 70. Min war es dann Stefanie Thumlert, die nach einem hervorragend geschlagenen Freistoß von Franziska Kühner, mit einem platzierten Kopfballtreffer ihr Team jubeln ließ. Die Damen des TSV Güglingen ließen sich die ersten drei Punkte in dieser Saison nicht mehr nehmen und gewannen mit 2:1 gegen die SV Musbach. Güglingen: Carolin Tauch, Selina Schietinger, Sabrina Frommeld, Angela Jillich, Stefanie Thumlert, Bettina Seyb, Elisabeth Boadi, Anja Kranzler, Larissa Seyb, Judith Dognus (Franziska Kühner), Anja Seidl (Vanessa Mrkonjic)
Tore: 0:1 Unbekannt (36.), 1:1 Bettina Seyb (55.), 2:1 Stefanie Thumlert (70.),

Mädchenfußball

TSV Biberach – TSV-C-Juniorinnen 4:10

Auf sehr schlecht bespielbarem Platz begann das Spiel für den TSV Güglingen am 8. Oktober nicht gerade sehr gut. Schon nach einer Minute lag man mit 1:0 zurück, in der Folgezeit dominierte man aber das Spiel und lag zur Halbzeit mit 1:5 in Führung.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts. Güglingen dominierte weiter das Spiel und baute seinen Vorsprung auf 1:9 aus. 10 Minuten vor Schluss war die Konzentration bei den Güglinger Spielerinnen nicht mehr so vorhanden. Das nutzte Biberach aus und erzielte innerhalb kürzester Zeit 3 Treffer zum 4:9. Trainer, Betreuer und Zuschauer aber forderten das 10. Tor und kurz vor dem Abpfiff erzielten es die Mädchen vom TSV Güglingen auch noch. Die Tore schossen Cassandra Bülow (7), Nicole Mayer (2) und Celine Emminger (1).

Abt. Handball

Außerordentliche Abteilungsversammlung

Die Handball-Abteilung des TSV Güglingen lädt zu einer außerordentlichen Abteilungsversammlung auf Freitag, 15. Oktober, 20 Uhr, ins Gasthaus „Weinsteige“ (Nebenzimmer) ein. Dabei geht es um den Fortbestand der Abteilung.

Alle Handballspieler – auch Ehemalige – sind herzlich zu dieser wichtigen Versammlung eingeladen.

Abt. Schach

Sieg und Niederlage

B-Klasse

SK Lauffen 4 – SG Meimsheim/Güglingen 2 0:8

Am Sonntag konnte unsere Mannschaft einen „Kantersieg“ gegen eine Nachwuchsmannschaft des SK Lauffen verbuchen und sich damit an die Tabellenspitze setzen. Jeder Spieler war motiviert und lehnte Remisangebote des Gegners ab. Dieser Sieg lässt für die weiteren Spiele hoffen.

Bezirkliga

SG Meimsheim/Güglingen 1 – SF HN-Bibersach 1 3,5:4,5

Schon vor 2 Wochen absolvierte unsere 1. Mannschaft ihr 2. Saisonspiel und musste eine knappe Niederlage einstecken. T. Winkler und J. Bofinger konnten ihre Partien gewinnen. Dazu kamen noch Remisspiele W. Leppich, Ph. Uhl und A. Kreiss. K. H.

Abt. Tischtennis

Herrn:

TSV Güglingen II – SV Haberschlacht 7:9

Pleiten, Pech und Pannen – treffender lässt sich die knappe Niederlage unserer zweiten Herrenmannschaft gegen das Team aus Haberschlacht kaum beschreiben. Die Ursache: Zwei Partien – eine im Doppel, eine im Einzel – gingen extrem knapp verloren. Und selbst beim Schlussspiel zum möglichen Punktgewinn schlug das Pendel letztendlich zu Gunsten der Gäste aus. Das genau macht den Unterschied zwischen Sieg und Niederlage in einer sonst sehr ausgeglichenen Partie. Die einzelnen Siege steuerten Pfeil/Kulbarts im Doppel sowie Sigmund, Frank, Eren, Pfeil und Kulbarts (2) bei. (MW)

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Freitag, 15. Oktober

18.30 Uhr Mädchenfußball

TSV-C-Juniorinnen – SV Sülzbach II

20.00 Uhr Handball Abteilungsversammlung im Gasthaus „Weinsteige“

Samstag, 16. Oktober

11.00 Uhr Jugendfußball

SC Oberes Zabergäu II – SGM-E-Junoren II

12.00 Uhr Jugendfußball

SC Oberes Zabergäu I – SGM-E-Junoren I

TSV Talheim II – SGM-D-Junoren II

13.15 Uhr Jugendfußball (in Frauenzimmern)

SGM-D-Junoren I – SGM Hausen

13.30 Uhr Tischtennis

TGV Eintracht Beilstein – TSV-Jungen U 18 I

14.45 Uhr Jugendfußball

SGM Fürfeld II – SGM-C-Junoren I

SGM-C-Junoren II – TSV Niederhofen

15.00 Uhr Jugendfußball

4. F-Jugend-Spieltag in Dürrenzimmern

15.00 Uhr Tischtennis

TSV-Jungen U 18 III – Spfr. Stockheim II

16.15 Uhr Jugendfußball

SGM-A-Junoren – SGM Eisesheim

16.15 Uhr Mädchenfußball

SV Leingarten – SGM-Juniorinnen

18.00 Uhr Tischtennis

TSV-Herren III – Spfr. Stockheim II

TSV-Herren I – SV Frauenzimmern I

Sonntag, 17. Oktober

9.00 Uhr Schach

TSV Willsbach II – SG Meimsheim-Güglingen I

10.00 Uhr Jugendfußball

4. Bambini-Spieltag beim TSV Meimsheim

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirkliga)

SV Leingarten – TSV Güglingen II

12.30 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)

VfB Obertürkheim – TSV Güglingen I

15.00 Uhr Fußball-Aktiv

FSV Schwaigern I – TSV Güglingen I

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

GSV Eibensbach – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 2:5

Unter den Augen des treuesten Fans aus Haberschlacht, der eigens angereisten 86-jährigen Greta Auderer, wurde im Auswärtsspiel der GSV Eibensbach etwas unter Wert mit 5:2 besiegt. Bereits nach 7. Minuten konnte K. Würtz im zweiten Anlauf den Ball im Gehäuse unterbringen. Doch nur 5 Minuten später kassierte man durch einen direkt verwandelten Freistoß aus 25 Metern den Ausgleich. Fortan entwickelte sich ein zähes Spiel in dem der Gastgeber aus Eibensbach etwas besser zu gefallen wusste. Nach dem Wechsel drängte der GSV, doch K. Würtz konnte nach einem Konter in der 55. Minute den erneuten Führungstreffer erzielen. Doch wiederum dauerte die Freude nur kurz, bereits eine Minute später glich Eibensbach per Handelfmeter zum 2:2 aus. Nur weitere 2 Minuten später schloss C. Dutu mit einem wunderschönen Schuss aus halblinker Position ins rechte obere Toreck zur erneuten Führung ab. Zwischenzeitlich sah noch ein Eibensbacher Spieler die rote Karte, doch das Spiel war noch lange nicht in trockenen Tüchern. Man hatte zwar einige gute Einschussmöglichkeiten, dennoch musste man lange bangen. J. Ullrich war es jeweils in der 88. und 90. Spielminute vorbehalten mit einer gewissen Schlitzohrigkeit den Sieg durch zwei weitere Tore perfekt zu machen. Die Reserve verlor mit 1:3-Toren. Das Tor für die SGM konnte M. Schuppert erzielen.

Vorschau: Am Sonntag, dem 17.10., spielt man daheim gegen den nicht zu unterschätzenden Gegner, den TV Hausen. Beginn der Spiele wie gewohnt um 15.00 Uhr. Ein Reservespiel findet nicht statt, da der Gegner keine gemeldet hat.

Abt. Tischtennis

Erfolgreiche Teilnahme an den Jugend-Bezirksmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende nahmen einige Jugendliche recht erfolgreich an den Jugendbezirksmeisterschaften in Offenau teil. Trotz guter Leistungen aller Spieler war die Konkurrenz in diesem Jahr doch extrem stark. Dennoch konnten alle Teilnehmer die Gruppenphase überstehen und in die K.o.-Runden einziehen. Thorsten Hönese und Louis Staiger erreichten in ihrer jeweiligen Altersklasse jeweils das Viertelfinale, was bei der Übermacht der Spieler aus Beilstein und von der TSG Heilbronn nicht hoch genug zu bewerten ist.

In der Doppelkonkurrenz der Jungen U15 konnte Louis Staiger mit seinem Partner Andreas Hashagen von den Spfr. Neckarwestheim nach großartigen Erfolgen bis ins Halbfinale vordrin-

gen. Dort mussten sie sich den späteren Bezirksmeistern leider knapp geschlagen geben. Am Ende aber stand Louis mit einem hervorragenden 3. Platz auf dem Siegerpodest, der mit einem Pokal und einer Urkunde die passende Würdigung fand. Wir gratulieren den Teilnehmern des SVF und allen voran Louis recht herzlich zu ihren Erfolgen. Macht weiter so.

Vorschau:

Samstag, 16.10., 13.15 Uhr:

SVF-Jungen I – Friedrichshaller SV

Samstag, 16.10., 14.00 Uhr:

Spfr. Gellmersbach – SVF-Jungen II

Samstag, 16.10., 15.30 Uhr:

SVF-Jungen III – TGV Dürrenzimmern

Samstag, 16.10., 16.00 Uhr:

TSV Untergruppenbach II – SVF-Herren II

Samstag, 16.10., 18.00 Uhr:

TSV Güglingen – SVF-Herren I

Samstag, 16.10., 18.00 Uhr:

SVF-Herren III – FC Kirchhausen IV

Samstag, 16.10., 18.00 Uhr:

SVF-Herren IV – TSB Horkheim IV

Sonntag, 17.10., 10.00 Uhr:

SVF-Herren II – TTC Heilbronn 1930 IV

Dienstag, 19.10., 19.45 Uhr:

FC Kirchhausen – SVF-Senioren

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Fußball Aktive

GSV Eibensbach – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 2:5

In einem ausgeglichenen und kampfbetonten Derby, setzten sich die Gäste in den Schlussminuten durch. Der GSV glich jeweils zu Beginn beider Halbzeiten einen Rückstand postwendend wieder aus. In der 60. Spielminute gelang es den Gästen erneut in Führung zu gehen. Kurze Zeit später geriet der GSV durch eine Unbeherrschtheit in Unterzahl und schwächte sich somit selbst. Die Partie blieb jedoch bis zur Schlussminute, als die SGM mit einem Doppelschlag die Partie entscheiden konnten, spannend.

Reserve

GSV Eibensbach – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 3:1

Verdienter Sieg der GSV-Reserve, die bereits in der 1. Spielhälfte die Partie hätte entscheiden müssen.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 17. Oktober, ist der SC Böckingen zu einem weiteren Heimspiel des GSV zu Gast.

Spielbeginn ist 15:00 Uhr in Eibensbach. Die Reserven beginnen bereits um 13:15 Uhr.

Abt. Jugendfußball

Kirwe in Eibensbach mit 2. Herbstfest am Backhaus

Neuer Wein und ofenfrische Kuchen sind die Aushängeschilder des zweiten Herbstfestes am Backhäusle. Der GSV Eibensbach lädt zu dieser Veranstaltung am kommenden Samstag, dem 16.10.2010, ab 16:00 Uhr recht herzlich ein. Wie beim Backhausfest im August kann sich dann auch wieder auf der Terrasse vor der Weingrotte so manch nettes Gespräch entwickeln. Selbst zubereitet Speckkuchen und Pizzen, frisch gebacken im Backhäusle, sowie insbesondere „Neuer Wein“ können bei den GSV-Helfern geordert werden.

Vorschau**F-Jugend**

Samstag, 16.10.2010, um 15.00 Uhr in Eibensbach 4. und letzter Spieltag

E-Jugend

Samstag, 16.10.2010, um 12.00 Uhr in Leingarten: SV Leingarten – GSV Eibensbach

!Spitzenspiel! Letztes Spiel in der Quali-Runde

C-Juniorinnen

Freitag, 15.10.2010, um 18.30 Uhr in Eibensbach: GSV Eibensbach – SG Stetten-Kleingartach

C-Junioren

Samstag, 16.10.2010, um 14.45 Uhr in Cleebronn: SGM Cleebronn – SGM Nordhausen I

B-Juniorinnen

Sonntag, 17.10.2010, um 10.30 Uhr in Eibensbach: SGM Cleebronn – SC Oberes Zabergäu

A-Juniorinnen

Mittwoch, 13.10.2010, um 18.30 Uhr in Cleebronn: SGM Cleebronn – SV Leingarten
!2. Runde Bezirkspokal!

Samstag, 16.10.2010, um 16.15 Uhr in Cleebronn: SGM Cleebronn – SGM Kirchhausen

Ergebnisse und Berichte vom letzten Wochenende:**E-Jugend**

Samstag, den 02.10.2010

GSV Eibensb. – SGM Massenbachhausen II 4:3

Montag, den 11.10.2011

GSV Eibensbach – SGM Stockheim 4:3

C-Juniorinnen

Samstag, den 09.10.2010

SGM Cleebronn – SC Oberes Zabergäu 8:0

A-Juniorinnen

Samstag, den 09.10.2010

TSV Pfaffenhofen – SGM Cleebronn 0:6

Sportschützenverein**Güglingen****Rundenwettkämpfe**

Bereits am 19.09. hatte unsere 2. KK-Liegendmannschaft einen Wettkampf, den sie durch ein hervorragendes Ergebnis mit 113 Ringen Unterschied ganz klar gewinnen konnte.

SSV Güglingen 1692 Ringe – SV Höblinsülz 1579 Ringe

Einzelergebnisse: Carmen Laslo 580, Gerhard Fehrle 560, Oliver Meyer 552, Udo Sommer 536, Ralf Luithardt 529.

Einen Wettkampf nach Liga-Modus hatte unsere 3. Luftgewehrmannschaft, welchen sie aber trotz guten Ergebnissen leider verloren haben.

SSV Güglingen 1 Punkt – Massenbachhausen 4 Punkte

Einzelergebnisse: Christian Barth 375, Milanka Fried 374, Patrick Allinger 361, Thomas Jesser 351, Simon Kühn 347.

Der erste Wettkampf unserer Damenluftgewehrmannschaft ging Unentschieden aus.

SV Gundelsheim-Böttingen 1350 Ringe – SSV Güglingen 1350 Ringe

Einzelergebnisse: Judith Weber 357, Sabine Barth 337, Carmen Laslo 330, Petra Conz 326, Renate Conz 284, Andrea Meyer 269, Maria Sanchez 266.

Einen Sieg konnte unsere 4. Luftgewehrmannschaft erzielen. Sie haben mit 263 Ringen Unterschied gewonnen.

SSV Güglingen 1439 Ringe – SV Cleebronn 1176 Ringe

Einzelergebnisse: Jörg Meyer 363, Helmut Barth 362, Norbert Haberkern 358, Gerhard Fehrle 356, Ralf Luithardt 345, Karlheinz Eisele 344, Siegfried Kalmbach 338.

Unsere 5. Luftgewehrmannschaft hatte einen neutralen Wettkampf, d. h. ohne Gegner.

In der Mannschaftswertung konnten sie 1433 Ringe erzielen.

Einzelergebnisse: Milanka Fried 374, Sven Seidler 359, Sandra Jesser 350, Heinz Jesser 350, Mona Jesser 347, Andreas Jesser 339, Heinz Conz 290.

Auch für unsere Sportpistolenschützen hat die neue Runde angefangen. Die 1. Mannschaft konnte ihren Wettkampf mit 22 Ringen Unterschied für sich entscheiden.

SSV Güglingen 813 Ringe – SV Horkheim 791 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Balz 272, Harald Reinhard 271, Manuel Noller 270, Udo Sommer 262, Daniel Keller 254.

Unsere 2. Sportpistolenmannschaft musste sich leider, wenn auch knapp, mit 6 Ringen Unterschied geschlagen geben.

SSV Güglingen 798 Ringe – Sülzbach 804 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Harr 277, Reiner Conz 266, Benno Biedermann 255, Antonio Sanchez 253, Günter Ratgeb 218. J. W.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Fußball Aktiv**TSV Pfaffenhofen – SV Schluchtern II**

0:3 (0:2)

Die Platzherren konnten nur in den ersten zwanzig Minuten des Spiels überzeugen. Mit ihrer ersten Torchance ging Schluchtern gleich in Führung, was einen Bruch im Pfaffenhofener Spiel verursachte. Noch vor der Pause erhöhten die Gäste mit einem Distanzschuss auf 2:0. Im zweiten Abschnitt ließ der SVS den Ball laufen und erzielte in der Schlussminute den 3:0-Endstand. Der TSV hatte in Hälfte zwei nur einen einzigen Torschuss zu verzeichnen.

Jugend-Fußball**A-Jugend****TSV – SG Cleebronn**

0:6 (0:4)

Cleebronn war in allen Belangen überlegen und erzielte in regelmäßigen Abständen schön herausgespielte Tore.

B-Jugend**SC Oberes Zabergäu – TSV**

4:5 (3:4)

Dank einer frühen 1:4-Führung kam keine Souveränität ins Spiel. So war eine kämpferisch starke Leistung nötig, um als Sieger vom Platz zu gehen.

Torschützen: Daniel Kraiss 2x, Bastian Kraiss, Denis Weber und Johannes Siegel

D-Juniorinnen

Unglückliche Niederlage gegen Brackenheim. Nach einer tollen ersten Halbzeit und der 1:0-Führung durch Eren, verlor man in der zweiten Halbzeit total den Faden. Durch individuelle Fehler bekam man innerhalb kürzester Zeit gegen eine spielstarke Mannschaft aus Brackenheim 3 Gegentore. So stand man am Ende wieder mit leeren Händen da.

F-Jugend

Beim F-Jugendspieltag in Niederhofen konnte unsere F-Jugend ein Spiel gewinnen. Das Siegtor erzielte Adrian Quint, Ergebnisse bei weiteren Spielen: ein Unentschieden und zwei Niederlagen.

Es spielten: Marco im Tor, Feldspieler Florian, Timo, Adrian, Simon, Vincent, Mirac, Fathi und Joued.

Beim letzten Spieltag am Sa., 16.10., in Eibensbach treffen die gleichen Mannschaften wieder aufeinander. Wir wünschen unseren Jungs viel Erfolg.

Spieltag der E1**TSV Pfaffenhofen – SC Oberes Zabergäu 2:2**

Mensch, was war das denn? In diesem Spiel ging alles schief. Alles Erlernte war weg. Keine Laufbereitschaft, keine Spielfreude, keine Chancenverwertung. Obwohl der TSV klar überlegen war, ließen sie sich vom SC an die Wand spielen. In der ersten Halbzeit waren noch zwei tolle Tore zu sehen. Einmal durch den Renner Cedric Späth, der durch einen schönen Lauf ein Tor schoss und einmal durch unseren Stürmer Leon Rösinger.

In der zweiten Halbzeit ging gar nichts mehr. Daraus lernen wir! Kopf hoch, wir machen weiter und das nächste Mal besser ...

Spieltag der E2**TSV Pfaffenh. II – SC Oberes Zabergäu 2:2**

Toll erkämpftes 2:2 für den unermüdet kämpfenden TSV Pfaffenhofen II. Durch Tore von Saskia Heubach zum 1:0 und kurz danach zum 2:0 von Roman Bühler sah man, dass doch Potenzial in der Mannschaft steckt. Sehr gute Abwehrarbeit durch Patrick Rommel und Fynn Rösinger, die ihren Gegenspielern wenig Platz ließen um sich zu entfalten. Teamleader Marie Sura war an diesem Tag überall zu finden, ob Zerstörer in der Abwehr oder im Sturm als Vorbereiter, ihr fehlte jedoch das Abschlussglück bei ihren Schüssen aufs Tor. Das Mittelfeld wurde vervollständigt mit Simon Winkler, der in diesem Spiel sein Möglichstes versuchte, jedoch auch er Pech im Torschuss hatte. Wichtig und hervorragend spielte Pascal Lindenschmidt, der bis auf zwei Szenen super Paraden ablieferte und nur zwei Chance zuließ, die dann leider zum 2:2 führten, da die Abwehrabstimmung fehlte. Trotzdem großes Lob und weiter so von eurem an diesem Tag betreuenden Trainer André.

Vorschau**Samstag, 16.10.10**

F-Jugendspieltag in Eibensbach 15.00 Uhr
E-Jugend SG Stetten-Kleingartach – TSV 12.00 Uhr

D-Jugend SGM Massenbach – TSV 13.15 Uhr

C-Jugend TSV – SGM Meimsheim II 14.45 Uhr

A-Jugend spielfrei

Sonntag, 17.10.10

B-Jugend TSV – Spvgg Frankenbach 10.30 Uhr

Aktive Spfr. Stockheim – TSV 15.00 Uhr

Reserve Spfr. Stockheim – TSV 13.15 Uhr

Neue Kurszeiten! Bauch-Beine-Po und Step-Aerobic

Die Kurse finden in Zukunft wie folgt statt:
Bauch-Beine-Po von 19.00 – 20.00 Uhr und
Step-Aerobic von 20.00 – 21.00 Uhr.

**TürkGücü Eibensbach****Laube Heilbronn – TürkGücü Eibensbach 2:1**

Eine über weite Strecken ausgeglichene Partie, in der unsere Elf eine gute Anfangsphase erwischte und zwei Mal die Führung knapp verpasste, bevor Mahmut Sen in der 29. Minute mit einem abgefälschten Weitschuss erfolgreich war. Doch diese hielt lediglich 2 Minuten stand, bevor Laube mit einem Handelfmeter ausglich.

So ging es dann auch in die Pause. Nach der Pause ein ähnliches Bild, unsere Elf mit mehr Ballbesitz, aber Laube immer wieder gefährlich mit langen Bällen. Als man dann in der 60. Minute dass 1:2 hinnehmen musste, setzte man alles auf eine Karte und suchte sein Heil in der Offensive. In der 72. Spielminute dezimierte man sich dann noch unnötig, wegen einer angeblichen Schwalbe. Mit 10 Mann war es nochmal Mahmut Sen, dessen Freistoß an den Pfosten klatschte. Doch dies war dann auch die letzte nennenswerte Aktion. So rettete der Gastgeber mit Glück und Geschick seinen 4. Saisonsieg über die Zeit.

Laube Heilbronn Res. – TürkGücü Eibensbach Res. 4:3

Immernoch punktlos musste unsere Reserve wieder ihre Heimreise antreten. Die Laubeführung aus der 20. Minute glich Ceyhun Gür kurz vor der Halbzeit aus. Nach der Halbzeit war es wieder Laube, die in Führung ging, doch dieses Mal glich erst Tanju Abas aus, und Korkmaz Koc traf in der 85. Spielminute zur 3:2-Führung. Doch noch 2 grobe Patzer der Hintermannschaft verhinderten unseren ersten Punktgewinn in dieser Saison.

Vorschau: Am Sonntag, dem 18. Oktober, begrüßen wir den TSV Cleeborn zu Gast auf dem Galgen. Spielbeginn der 1. Mannschaft ist wie gewohnt um 15.00 Uhr. Das Spiel der Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Übungsdienst

Die Angehörigen beider Einsatzabteilungen, treffen sich am Mittwoch, 20. Oktober, um 19.30 Uhr zum nächsten Übungsdienst, am jeweiligen Gerätehaus!

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Vom Madrigal zum Pop: Cantabile im Güglinger Rathshöfle

Zum ersten eigenen Chorkonzert lud der Frauenchor „Cantabile“ des Zabergäu-Sängerbundes am Sonntagabend ins Rathshöfle des Güglinger Rathauses ein. Die Besucher erwartete ein abwechslungsreiches Programm mit unterschiedlichen Akteuren und verschiedensten Stilrichtungen. Mit dabei waren neben den Sängerinnen auch eine Gruppe Veeh-Harfenspieler sowie Thomas Habermaier mit zwei Solostücken am Klavier.



Kurzweilig erläuterte Ursula Stenzel von „Cantabile“ die Entstehung von Frauenchören und betonte: „Frauenchöre sind mitnichten Liederkränze, denen die Männer abhanden gekommen sind“, vielmehr sei schon aus dem Altertum be-

kannt, dass sich Frauen zum mehrstimmigen Gesang zusammen fanden. Die 25 Sängerinnen präsentierten in dem eineinhalbstündigen Konzert Musik aus dem Barock, der Renaissance, dem Pop sowie Spirituals. ZSB-Verbandschorleiterin Ursula Layher führte souverän durch die Partituren und nahm den Chor ohne große Geste mit durch wechselnde Tempi und schwierige Rhythmik. Mit dem Kanon „Singen“ von Uli Führe und der barocken Air von Georg-Friedrich Händel gewann der Chor schnell das Publikum für sich. Im Mailied „Grün wird die Au“ von Franz Schubert bewiesen insbesondere die Sopranistinnen, was in ihnen steckte. Rhythmisch abwechslungsreich und akzentuiert im Text brachten die Cantabile-Sängerinnen auch das Stück „Nänie“ des romantischen Komponisten Johannes Brahms zu Gehör. Die Barkarole aus „Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach lud zum Träumen ein. Vor allem die tiefen Stimmen sorgten hier für viel Klangvolumen und stützten sehr schön den Mehrklang. Dynamik- und Tempiwechsel übernahmen die Sängerinnen in der Barkarole wie selbstverständlich von ihrer Dirigentin. Die Veeh-Harfen-Gruppe Lauffen und Umgebung verzauberte die Zuhörer mit Klängen, die an das Spiel der Zither erinnerten. Ohne Notenkenntnis und nur durch Erlernen einer einfachen Spieltabelle sind die Musiker in der Lage, dem Instrument die schönsten Klänge zu entlocken. Thomas Habermaier glänzte mit einem Satz aus einem Klavierkonzert in A-Dur von W. A. Mozart und zeigte später in „Les jeux d'eau à villa d'este“ von Franz Liszt sein Können. Leichtfüßig, dann rasant, dabei immer enorm präzise, furios und wieder sanft holte er alle Facetten aus seinem Tasteninstrument hervor. Spirituals, Traditionals und eine Popballade gesungen von Cantabile rundeten das Programm ab. Der erfrischend flott gesungene Zulu-Song „Siyahamba“ setzte einen gekonnten Schlusspunkt. Kerstin Besemer

GESANGVEREIN LIEDERKLANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Gemeinsame Chorprobe

Die nächste gemeinsame Chorprobe ist am Montag, 18.10.2010, um 20.00 Uhr in der Realshule. iwa

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Neue Vortragsreihe beginnt!

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen beginnt seine Wintervorträge mit Frau Ute Ellwein, Gartenbauingenieurin, vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg. Sie springt in ihrem Vortrag gedanklich über die Gemüsebeete und gibt auf unterhaltliche Weise kleine Tipps zum zeitgemäßen Gemüseanbau im Hausgarten. Die Veranstaltung findet statt am 22.10.2010, um 19:30 Uhr in der Herzogskelter. Mitglieder und Nichtmitglieder werden hierzu herzlich eingeladen.

Gemüse – Quer durchs Gartenbeet

Gemüse ist gesund und am frischesten kommt es aus dem eigenen Garten. Das wissen wir alle. Aber nur wer einen Garten hat, weiß, wie viel das eigene Gemüse wirklich wert ist. Und zwar Wasser und Schweiß und jede Menge Zeit. Aber auch sehr viel Freude am Wachsen und Genießen!

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Erster Vortragsabend zum Winterhalbjahr

Freuen Sie sich auf interessante und gesellige Abende bei den Güglinger LandFrauen! Zum ersten Mal in dieser Saison treffen wir uns am 26. Oktober 2010, um 19.30 Uhr im Vortragsraum der Mediothek.

Der Abend steht unter dem Motto „Alles über Quitten“. Es gibt auch wieder etwas zum Probieren, deshalb bitte Teller, Glas und Besteck nicht vergessen.

Auch diesmal erfahren Sie bei dem sogenannten „Eröffnungsabend“ Näheres zu den bis zu achtzehn vorgesehenen Vortragsabenden und Unternehmungen des geplanten Programms. Das Vorstandsteam freut sich auf Sie! Herzliche Einladung! Dorothee Hahn

Zabergäuverein

Jahreshauptversammlung in Zaberfeld

Der Zabergäuverein e. V. lädt Mitglieder und Freunde herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am 17. Okt. 2010, 14.00 Uhr, Seegasthof Zaberfeld.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden
 - Bericht des Schriftführers
 - Bericht des Kassiers und des Kassenprüfers
 - Anträge und Entlastung
 - Der Internetauftritt des Vereins www.zabergaeuverein.de
 - Satzungsfragen
 - Aussprache und Verschiedenes
- Zwei Vorträge schließen sich an:
 Heidrun Lichner: „Steinerne Zeugen“ – Kleinoddenkmale im Oberen Zabergäu
 Rüdiger Gaa: Die Artenvielfalt im Zabergäu
 Bereits am Vormittag um 11.00 Uhr wird Dietmar Gretter, Leiter des Naturparkzentrums, uns eine spannende Führung durch das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg (Treffpunkt) anbieten.

Parkmöglichkeiten beim Seegasthof oder auf den Parkplätzen „Ehmetsklinge“ sind gegeben. Horst Seizinger, Schriftführer (sz)

Dorffestverein Weiler e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 29.10.2010, um 20.00 Uhr in der Gaststätte „zur Eisenbahn“ in Pfaffenhofen-Weiler

Am Freitag, dem 29. Oktober 2010, findet um 20.00 Uhr beim Grauer die 4. Hauptversammlung des Dorffestvereins Weiler e. V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
 - 2) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - 3) Bericht des Kassiers
 - 4) Bericht der Kassenprüfer
 - 5) Bericht des Schriftführers
 - 6) Entlastung der Vorstandschaft
 - 7) Wahlen
 - 8) Anträge und Verschiedenes
 - 9) Schlusswort des 1. Vorsitzenden
- Anträge können bis Mittwoch, dem 27.10.2010, beim 1. Vorsitzenden Stefan Fy in der Silcherstr. 7 in Weiler eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich auf reges Interesse seitens der Mitglieder.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Erste-Hilfe-Kurs

Auch dieses Jahr bieten wir einen EH-Kurs von 16 Unterrichtseinheiten an.

Dieser EH-Kurs ist für alle Führerscheinklassen gültig. Die 16 Unterrichtseinheiten sind auf zwei Tage verteilt und finden am 02.11.2010 von 8.00 – 15.30 Uhr und am 03.11.2010 von 8.00 – 15.30 Uhr im Feuerwehrmagazin in Zaberfeld statt. Die Kosten liegen etwa bei 35 €. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerbescheinigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim DRK Kreisverband in Heilbronn unter der Telefonnummer 07131/62360 an.

An alle Aktiven und Rotkreuz-Interessierte

Der nächste Dienstabend ist am Samstag, dem 23.10.2010, um 17.00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. „Rotkreuz-Interessierte“, die unverbindlich einen Dienstabend besuchen wollen, sind natürlich herzlich eingeladen.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

„Herrenabend“ beim HGV

Lange Einkaufsnacht am 22. Oktober

Die Einzelhändler im Deutschen Hof von Güglingen laden am Freitag, 22. Oktober, zur langen Einkaufsnacht ein und haben sich dieses Mal einen „Herrenabend“ ausgelobt.

Zum einen erwartet die Besucher eine Ausstellung alter Traktoren und Schlepper im Deutschen Hof, zum anderen haben sich die beteiligten Fachgeschäfte etwas Besonderes einfallen lassen, um die Herren der Schöpfung zusammen mit ihren „Angetrauten“ zum Bummeln und Einkaufen zu locken.

Da wird in der Buchhandlung bei Martina Taube das Motto „Ein Mann – ein Buch“ ausgegeben. Im Schuhhaus Sommer steht „Herbstmode“ in den Regalen. Zudem bietet dort die Bäckerei Bürk „Deftiges Vesper“.

Bei Sport-Optik Stanzel heißt es „Wintersport – nicht ohne meinen Helm“. Im Fachgeschäft werden die Damen in einer VIP-Ecke an der Cocktail-Bar erwartet.

Die Boutique „Pretty Women“ bietet zu ihrem ausgefallenen Textilien eine Motorsägen-Präsentation“.

Bei Schmuck & Uhren „Papillon“ stellt Anneliese Kohlhammer besondere Uhren vor: Chronograph und Technik.

Das Textilhaus Alfred Holzhäuer feiert 40-jähriges Jubiläum – es heißt immer noch „wo man sich anzieht...“. Dazu gibt es fassfrisches Bier aus einem ganz originellen Bierwagen.

Natürlich sind das Restaurant „Herzogskelter“ und die Pizzeria „Cisterna di Vino“ im Deutschen Hof mit von der Partie und decken den gastronomischen Teil der langen Einkaufsnacht ab.

Zudem kann man auch das Angebot der Stadt mit dem Mobilen Kino nutzen, das am 22. Oktober im Saal der „Herzogskelter“ ab dem Nachmittag mit drei Filmen präsent ist.

Also – auf geht's zum „Herrenabend“ – der langen Einkaufsnacht am 22. Oktober im Deutschen Hof in Güglingen.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Ensemble Boulevardle am 07.11.2010 in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen

Boulevardle Mir schwätzet schwäbisch

Zu unserer diesjährigen Kulturveranstaltung ist es uns gelungen, das Ensemble des Boulevardle aus Stuttgart zu verpflichten. Das Boulevardle feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum und wird uns mit der Komödie „Do kocht d'r Chef“ einen unterhaltsamen Abend beschern. Die Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr. Saalöffnung ist bereits um 17.00 Uhr und wie im letzten Jahr, sorgt der TSV-Pfaffenhofen für Ihr leibliches Wohl mit leckeren Gerichten zur Kirchweihe. Die Eintrittskarten (Platzkarten) erhalten Sie auf dem Rathaus in Pfaffenhofen zum Preis von 16,- €. Der HGV-Pfaffenhofen sowie die Gemeinde Pfaffenhofen würden sich freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Zabergäunarren Güglingen



www.zng1984.de

Vorbereitung zur Kampagne 2010/2011

2. Vorbericht

Die Jugendarbeit stellt seit Bestehen der Zabergäunarren Güglingen eines der wichtigsten Ziele unserer Vereinsarbeit dar. Die Kückengarde, unser Narrensamens, ist die jüngste Gruppe in der großen Anzahl unserer Jugend-Showteams. Mit riesigem Spaß und großem Eifer übt diese quirlige Gruppe zur Zeit jeden Freitag unter ihren erfahrenen Trainerinnen Anja Beyl und Sina Heller die Grundlagen des Garde- und Showtanzes für die kommende Kampagne 2010/2011. Es ist ein Erlebnis, den Kindern bei ihrem Training zuzusehen. Sehen Sie, in der kommenden Kampagne, ihre überzeugende Darbietung. Bilder vom 8. Oktober sehen Sie hierzu unter: www.nachtwaechtervoneibensbach.de

Ortsbauernverband Güglingen/Pfaffenhofen

Zur Sichel- und Scherenhengetse laden wir alle Mitglieder zu Kurt und Gretel Küstner recht herzlich ein

Am Sonntag, dem 31. Oktober 2010, wollen wir gemeinsam ab 12.00 Uhr ein paar schöne Stunden ohne Stress mit Mittagessen und Kaffee genießen. Salate und Kuchen sind herzlich willkommen. Für das Mittagessen und Getränke wird gesorgt. Anmeldung bis 24.10.2010 erforderlich unter Tel. 07135/6343 oder Fax 07135/931651 oder E-Mail: gretel.kuestner56@web.de

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Laternenumzug

Am Sonntag, 31.10.2010, findet der diesjährige Laternenumzug des Spielmannszuges Zaberfeld statt. Schon heute möchten wir Groß und Klein ganz herzlich dazu einladen. Abmarsch ist im 19 Uhr bei der Gemeindehalle in Zaberfeld.

Mit Musik gehts dann durch Zaberfeld zum Musikerkheim des Spielmannszuges. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine süße Überraschung von Bäckermeister Peter Zöller. Das Musikerkheim ist ab 18 Uhr bewirtet. Glühwein, Kinderpunsch, kalte Getränke und Grillwurst bieten wir zum Verzehr an. Der Umzug findet bei jedem Wetter statt.

Seniorenrat

Der BRH-Verband Heilbronn (Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen Baden-Württemberg) lädt zu seiner Herbstversammlung am Mittwoch, 27. Oktober 2010, 14.00 Uhr, in die Gaststätte Harmonie, Allee 1 in Heilbronn, Merianzimmer nicht nur die BRH-Mitglieder, sondern auch andere ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes herzlich ein. Herr Kurt Schulz, Referent des BRH-BW, spricht über die Leistungen der Beihilfe und der Pflegeversicherung bei häuslicher und stationärer Pflege.

Schwäbischer Heimatbund

Studienfahrt der Bezirksgruppe Heilbronn des Schwäbischen Heimatbundes „Nach Mittel- franken: vom Mittelalter zum Barock“.

Eine Tagesfahrt nach Mittelfranken führt die Teilnehmer dieser, von der Bezirksgruppe Heilbronn des Schwäbischen Heimatbundes veranstalteten, Studienfahrt am 16. Oktober entlang der Barockstraße und Steigerwaldhochstraße von Bad Windsheim im Aischtal über Ullstadt nach Scheinfeld. Bad Windsheim, ehemalige Reichstadt, hat eine schöne mittelalterliche Altstadt, die den Besuch genauso lohnt wie die Schlossanlage der Herren von Franckenstein in Ullstadt. In Scheinfeld, einer ehemals barocken Amtsstadt, rundet der Besuch der Altstadt und von Schloss Schwarzenberg das Besuchsprogramm ab. Abfahrt ist am 16.10.2010, um 8.00 Uhr vom Busbahnhof Karlstraße, Rückkehr gegen 18 Uhr.

Die Studienfahrt kostet 40 €.

Anmeldung bei Renate Ernst zu Eikern, Tel. Nr. 07131/176841.

BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

BU-Frühshoppen am 24. Okt.

Vorankündigung: Am Sonntag, 24.10.2010, findet im Nebenzimmer der Krone in Güglingen ab 11 Uhr ein Frühshoppen der Bürger-Union e. V. statt. Wir möchten Bürgernähe praktizieren und freuen uns über Anregungen und Gespräche mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern in lockerer Runde bei Weißwurst und Bier.

gac

PARTEIEN

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Einladung/Pressemitteilung

Die Landtagsabgeordnete Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Stadtverband Beilstein laden ein zur Diskussionsveranstaltung mit der Europaabgeordneten Dr. Inge

Grässle zum Thema „Europa in der Krise? Wie erhalten wir die Euro-Stabilität? Wie sieht die Energiepolitik im Europa der Zukunft aus?“ am Freitag, 22. Oktober 2010 um 19:30 Uhr im Gasthaus Ochsen, Hauptstraße 36, in 71717 Beilstein, Tel. 07062/4507

Die Europaabgeordnete Dr. Inge Grässle wird in der Langhansstadt zu aktuellen Themen der Europäischen Union sprechen.

Als Sprecherin des Haushaltskontrollausschusses wird sie die Bedeutung des Lissabon-Vertrags für Deutschland aufzeigen und über den Stabilitätspakt für den Euro sprechen. Die Frage „Welche Konsequenzen wurden aus der Finanzmarktkrise gezogen?“ führen zu den neuen Mechanismen zur Einhaltung von Vorgaben zur Eurostabilität und die Durchsetzbarkeit von Sanktionen gegen Stabilitätssünder.

Ein zweites zentrales Thema wird die Energiepolitik in Europa und Deutschland sein. 2008 verabschiedeten die führenden Politiker der EU ein umfassendes Maßnahmenpaket, um den Anteil der EU an der Erderwärmung zu verringern sowie eine zuverlässige und ausreichende Energieversorgung zu sichern. Wie sieht die Energiepolitik im 21. Jahrhundert aus und welche Bedeutung hat dies für unser Bundesland? Wie soll der Zukunftsmix von Atomenergie, konventioneller und nachwachsender Energien in der Zukunft aussehen?

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine interessante Diskussion.

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL Oliver Kämpf, Vorsitzender CDU-Stadtverband Beilstein

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger, MdB am Dienstag, 19. Oktober 2010

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, 19. Oktober 2010 von 12 Uhr bis 14 Uhr in seinem Wahlkreisbüro in Bietigheim-Bissingen statt. Im Gespräch mit dem Abgeordneten können direkte Anliegen, Kritik, Probleme – kurzum alles, was die Menschen in politischer

oder privater Hinsicht auf dem Herzen haben, erörtert werden. Eine vorherige mündliche oder schriftliche Anmeldung ist nicht erforderlich. Eberhard Gienger freut sich auf das Gespräch mit Ihnen im Wahlkreisbüro, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon (07142) 918991, Fax (07142) 918993 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.gienger-mdb.de.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Arbeitskreis Christen in der SPD und Ingo Rust, MdL, laden ein

Darf man sich als Christ politisch engagieren? Dieser und weiteren spannenden Fragen wollen wir auf den Grund gehen. Darum laden der Arbeitskreis „Christen in der SPD“ und unser Landtagsabgeordneter Ingo Rust sehr herzlich zur öffentlichen Veranstaltung „Verantwortung vor Gott und den Menschen – Was Christsein in der Politik ausmacht“ ein. Sie findet am Mittwoch, 20. Oktober 2010 um 19:00 Uhr im Merianzimmer der Harmonie in Heilbronn statt. Als Referenten werden Prälat i. R. Paul Dieterich sowie der ehemalige Vorsitzende des Evang. Jugendwerks Württemberg und Ministerialdirektor i. R. Rolf Lehmann aus Stuttgart zum Thema Stellung nehmen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Von Ingo Rust gibt es auch wieder einen i-punkt aus dem Landtag, der von den beiden Plenartagen, 6. und 7. Oktober 2010 berichtet.

Straßenzustandsberichte

Ingo Rust ruft die Bürger im oberen Zabergäu auf, bis zum Einsendeschluss am 24. Oktober über Online-Fragebögen Vorschläge an die Jury

zu liefern. Denn er ist sich sicher, dass auch einige der Landesstraßen im Landkreis Heilbronn ganz oben in den Kategorien erscheinen werden. Die Teilnahme am Wettbewerb ist jeweils unter dem Stichwort „Holterdipolter“ möglich über:

- die Homepage der SPD-Landtagsfraktion: <http://fraktion.bawue.spd.de/>,

- die Homepage des ACE: <http://www.ace-online.de/>
Das Abgeordnetenbüro von Ingo Rust befindet sich in der Auensteiner Str. 1 in 74232 Abstatt und ist zu erreichen unter Tel. 07062/267878 und Fax 07062/267924 und E-Mail: post@ingo-rust.de und unter der Webseite www.ingo-rust.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



www.gruene-zabergaeu.de

Sind 100 % Ökostrom machbar?

Montag, 18. Oktober 19 – 22 Uhr in Philippsburg, Festhalle

Eine Diskussion mit Mirko Krück (EnBW) und Silvia Kötting-Uhl (MdB). Einführung durch Hans-Josef Fell (MdB)

Atomkraft? Wir sind doch nicht blöd!

Dienstag, 19. Oktober 19 – 21 Uhr in Ludwigsburg, Musikhalle, Bahnhofstraße 19.

Diskussion mit Renate Künast (MdB), Jürgen Walter (MdL) und Ursula Sladek (Elektrizitätswerke Schönau)

Schwabenstreich

Mittwoch, 19 – 19.01 Uhr in Heilbronn vor dem Hauptbahnhof

Donnerstag, 19 – 19.01 Uhr in Brackenheim auf dem Marktplatz

Wahlkreis 19

Die Landtagskandidatin Annerose Wolf besucht derzeit alle Bürgermeister des Wahlkreises um sich über die jeweilige Situation vor Ort zu informieren. Weitere Informationen unter www.annerose-wolf.de